



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 11/2022 17. März 2022

48. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Cerd Altmann/pixabay

Unterstützung für
ukrainische Flüchtlinge



Foto: StVw

Osternester basteln -
Aktion für Kinder



Foto: Tim Reckmann/pixelio

Impfaktion am 20. März
mit Novavax und für
Kinder mit BionTec



Es wird Frühling in Gaggenau!
Frühling ist dann,
wenn die Seele wieder bunt denkt.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 19./ Sonntag, 20. März

Kleintierpraxis Benz + Barbeito, Bahnhofstraße 3, Gaggenau
07225 1838078

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 19. März

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau 07225 96560

Sonntag, 20. März

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13,
u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de,
Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de,
8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21,
Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer,
Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Verkaufsoffener Sonntag und Ostermarkt am 27. März

Ei ei – Der Gaggenauer Ostermarkt rückt immer näher und war schon in der Vergangenheit alljährlich immer ein großer Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher und Kunsthandwerker aus der Region. Zur gleichen Zeit gibt es in der Innenstadt reichlich Möglichkeiten, sich nach Herzlust in den Geschäften vom Frühling inspirieren zu lassen.

Kunsthandwerker und Hobby-Künstler aus der ganzen Region zeigen dieses Jahr vor Ostern am Sonntag, 27. März, nun wieder Kreatives und Nützliches aus den Ideenwerkstätten. Rund 30 Aussteller bieten eine große Auswahl an kreativen Schöpfungen aus verschiedensten Materialien wie Ton, Papier, Metall und Holz. Von der Seife, über Makramee-Handarbeit, kreative Besteckkunst bis hin zu gemalten Aquarellbildern, da ist für jeden etwas Passendes dabei. Leckereien und viele selbstgemachte Produkte wie Honig, Schnäpse sowie Wurst- und Backwaren runden das Angebot ab. Der Eintritt zum Ostermarkt ist frei und öffnet am Sonntag um 11 Uhr (bis 18 Uhr).

Stattdessen wird der traditionelle Ostermarkt zum ersten



Neben dem Ostermarkt kann man nach Lust und Laune in den Geschäften stöbern. Foto: StVw

Mal im Freien: auf dem Marktplatz vor dem Rathaus, in der Fußgängerzone und in der Hauptstraße bauen Künstler und Kunsthandwerker ihre

Stände auf. Für Kraftfahrzeuge wird im Zuge dessen die untere Hauptstraße an diesem Sonntag gesperrt. Nachdem schon der Kunst-

handwerkermarkt im vergangenen November erstmals im Freien stattgefunden hat, hat die Stadtverwaltung nun auch den Ostermarkt nach draußen verlegt. Interessierte Standbetreiber können sich gerne melden bei der Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung unter p.springer@gaggenau.de oder unter 07225 962663.



Die Auswahl an kreativer Osterdeko für Zuhause ist groß.

Verkaufsoffener Sonntag

Der verkaufsoffene Sonntag findet parallel zum Ostermarkt am Sonntag, 27. März, statt. Der Gaggenauer Einzelhandel lädt zum Schauen, Stöbern und Entdecken der aktuellen Frühjahrstrends von 13 bis 18 Uhr in die Geschäfte in der Gaggenauer Innenstadt ein.

Osternest-Bastelaktion für Kinder – Nestsuche in der Innenstadt

Ähnlich wie die Stiefelaktion vor Weihnachten, möchte die Stadt den Kindern mit der Osternest-Bastel- und Suchaktion die Zeit bis zu den Osterfeiertagen versüßen. Zahlreiche Firmen in der Innenstadt beteiligen sich wieder und stellen die Osternester in ihren Schaufenstern aus.

Wo gibt es die Bastelbögen?

Alle Kinder zwischen ein und acht Jahren können seit heute, Donnerstag, 17. März, ab 14.30 Uhr die Bastelbögen für ein Osternest an der Rathauspforte zu den üblichen Öffnungszeiten abholen. Sobald die Bastelbögen mit Infoblatt vollständig ausgegeben sind, wird dies auf der städtischen Internet-Seite veröffentlicht.

Öffnungszeiten Rathauspforte

Montag, 8 bis 16 Uhr
Dienstag, 7 bis 16 Uhr
Mittwoch, 8 bis 16 Uhr
Donnerstag, 8 bis 18 Uhr
Freitag, 8 bis 12 Uhr

Bis wann muss das Osternest fertig sein?

Die Osternester können individuell bemalt, geschmückt, besprüht oder noch zusätzlich dekoriert und verziert werden. Zurückgegeben werden die gebastelten Osternester dann wieder am Mittwoch, 30. März, und Donnerstag, 31. März.

Gefüllte Osternester

Alle eingesammelten Nester werden mit süßen Osterleckereien befüllt und in den Schaufenstern und Auslagen der



Nach dem Basteln und Verzieren werden die Osternester befüllt und ausgestellt zum Suchen. Foto: StVw

teilnehmenden Firmen ausgestellt. Dann geht es ab 6. April für die Kinder auf die Suche nach ihrem gefüllten Osternest.

Teilnahmebegrenzung

Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Kinder bis acht Jahre begrenzt.

Sponsoren dieser Oster-Aktion sind Murgtel und die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

„Schöne bunte Eier wünschen wir zu dieser Feier, sucht erst hier, dann dort und da, wo der Osterhase vielleicht war.“



Gaggenau will ukrainischen Flüchtlingen in Polen und in Gaggenau helfen

Über 2,3 Millionen Menschen aus der Ukraine waren bereits vergangene Woche schon auf der Flucht, allein 1,4 Millionen von ihnen haben dabei Zuflucht in Polen gesucht. „Umso wichtiger ist es, dass wir uns nicht nur um die Flüchtlinge kümmern, die in Gaggenau ankommen, sondern auch um die Kriegsflüchtlinge, die in Polen Schutz erhalten“, erklärt Oberbürgermeister Christof Florus.

In Gaggenau haben sich bis Dienstagmittag bereits über 50 ukrainische Flüchtlinge angemeldet, darunter 14 Minderjährige. Die älteste Geflüchtete ist bereits 1929 geboren, das jüngste Kind erst ein halbes Jahr alt. Auch daran lasse sich die Grausamkeit des Krieges ablesen, „wenn Menschen in dem Alter noch einmal fliehen müssen und kleine Babys Strapazen einer Flucht mitmachen müssen“.

Gemeinderat und Stadtverwaltung waren sich deshalb einig darüber, dass auf zwei Ebenen Hilfe nötig ist. Zum einen wolle man die polnische Partnerstadt unterstützen, in der sich die Zahl der Flüchtlinge aktuell in Richtung 400 bewege und zum anderen wolle man den Menschen, die nach Gaggenau kommen, helfen sich zurechtzufinden und wohl zu fühlen.

Große Hilfsbereitschaft in Gaggenau

„Unsere Aufgabe ist zu helfen“, stellt Oberbürgermeister Florus klar und freut sich darüber, dass die Spenden- und Hilfsbereitschaft in Gaggenau so enorm ist. „Es ist überwältigend wie sehr die Menschen bereit sind zu helfen“, berichtet er davon, dass der Stadt mittlerweile 32 Wohnungen angeboten wurden, die teilweise sogar kostenfrei überlassen werden. Viele würden für einige Monate zur Verfügung stehen, andere auch für die ersten drei Jahre. Zudem hat die Stadt bereits ein Haus gekauft, in dem Flüchtlinge untergebracht werden können. Der Bau einer weiteren



Immer mehr Ukrainer sind auf der Flucht.

Foto: Kevin Bückert

Unterkunft ist in der Planung. Bereits vor der Ukraine-Krise seien Kauf und Neubau vorbereitet worden, um Raum für Flüchtlinge und Obdachlose zu schaffen. Die Unterbringung sei das eine, um was sich die Stadt derzeit kümmere. Genauso ergeben sich aber auch viele Fragen zur medizinischen Versorgung, zum Impfen, zum Besuch von Schulen und Kindergärten.

Dabei sucht Oberbürgermeister Florus das Gespräch mit den Schulen ebenso wie mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen. Gleichzeitig müsse auch bedacht werden, dass vielleicht viele Mütter ihre kleinen Kinder nicht gleich in eine Betreuung geben möchten. „Es geht auch um niederschwellige Angebote“, denkt das Stadtoberhaupt beispielsweise darüber nach, die Räume der Kernzeitbetreuung, die während der Unterrichtszeiten nicht benötigt werden, für Mütter mit Kindern bereitzustellen.

Stadtverwaltung bildet Ukraine-Stub

Im Rathaus wurde deshalb schon vor zwei Wochen eine Art Krisenstab zur Ukraine eingerichtet, der sich mit den zahlreichen Fragestellungen beschäftigt. Das Bürgerbüro und Ausländerwesen sind ers-

te Anlaufstellen für die Flüchtlinge, die derzeit auf privatem Weg nach Gaggenau kommen, weil sie hier Verwandte oder Freunde haben. Erspart bleibt den Flüchtlingen ein aufwendiges Asylverfahren. Sie erhalten gleich den so genannten Aufenthaltstitel.

Die Abteilung Gesellschaft und Familie kümmert sich im Weiteren um die Flüchtlinge. Sie koordiniert die Wohnungsangebote aber auch die Angebote der Ehrenamtlichen. Schon 35 Personen haben sich für Betreuung, Fahrdienste, Dolmetschertätigkeiten, Begleitung oder auch therapeutische Angebote gemeldet. Im Hauptamt, das für die Partnerschaften zuständig ist, wird die Hilfe für Sieradz koordiniert.

Die Abteilung „Zentrale Dienste“ steht in Kontakt mit dem Kollegen der Stadtverwaltung Sieradz. „Jetzt erhält der Gedanke der Partnerschaft nochmals eine völlig neue Qualität“, urteilt Oberbürgermeister Christof Florus, der sich darüber freut, dass in einem ersten Schritt 12.000 Euro auf die Konten von sechs polnischen Hilfsorganisationen geflossen sind. Weitere 5.000 Euro bewilligte der Gemeinderat zum Kauf von Sachspenden für die Flüchtlinge in Sieradz.

Gemeinderat dankbar für Engagement von Bevölkerung und Stadtverwaltung

Wie Oberbürgermeister Florus sind auch die Gemeinderäte geschockt von den kriegerischen Übergriffen in der Ukraine. Sie begrüßen die Maßnahmen der Stadtverwaltung. „Die Verwaltung hat zügig reagiert und die Bürgerschaft engagiert sich mehr als vorbildlich. Die Menschen sind sich ihrer Verantwortung bewusst“, freute sich Andreas Paul (CDU) über die Hilfsbereitschaft. „Wir können schnell und gezielt handeln, weil alles Hand in Hand läuft. Stadtverwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft sind bereit und strukturiert, so dass schnell und gezielt gehandelt werden kann“, urteilt auch Jan Stenger (FWG).

„Wir werden gute Gastgeber sein, aber wir hoffen auch, dass die Menschen wieder in ihre Heimat gehen können“, meinte Gerd Pfrommer (SPD), der sich zudem freute, dass auch Annemasse bereits Güter nach Sieradz geliefert hat. „Das ist Partnerschaft, wie man es sich vorstellt“. „Gut, dass wir gerüstet sind“, meinte Alexander Haitz (FDP) mit Blick auf die steigenden Flüchtlingszahlen. Auch er zeigte sich dankbar für das große Ehrenamt in der Stadt.

Wie kann man spenden und helfen?

Bürger, die helfen möchten, werden vor allem um Geldspenden gebeten. „So können die Artikel erworben werden, die am dringendsten für die Unterstützung der Menschen, die vor dem Krieg flüchten, benötigt werden“, erklärt die Stadtverwaltung.

Jeder Euro werde direkt bei den in Not geratenen Menschen ankommen, die in Sieradz derzeit aufgenommen werden. Je nach Entwicklung werden die benötigten Materialien in Polen oder Deutschland erworben.

Spende an Konto des DRK Ortsvereins Gaggenau

Spender werden gebeten ihren Beitrag auf das Konto des DRK OV Gaggenau e.V. bei der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau auf das Konto IBAN: DE80 6625 0030 0050 0235 63 mit dem Spendenstichwort „Flüchtlingshilfe Partnerstadt Sieradz“ zu überweisen.

Wer eine Spendenbescheinigung möchte, muss auf der Überweisung Vorname, Name und Anschrift vermerken, so dass diese auch ausgestellt werden kann.

Spende für polnische Hilfsorganisation

Möglich ist auch eine Spende an eine polnische Hilfsorganisation. Dabei wurde der Stadt Gaggenau unter anderem die Organisation: Polska Akcja Humanitarna / Polish Humanitarian Action von der Partnerstadt empfohlen, die den Flüchtenden aus der Ukraine in ganz Polen behilflich ist. Unter dem Stichwort „Ukraine“ können Gelder auf die Alior Bank S.A.

IBAN: PL87 2490 0005 0000 4600 6277 7551
SWIFT: ALBPPLPW
überwiesen werden.

Wohnung oder Ehrenamt

Wer eine Wohnung anbieten kann, wird gebeten, sich bei der Stadtverwaltung zu melden. Ebenso werden Ehrenamtliche in allen Stadtteilen gesucht, die mithelfen möchten, dass sich die Flüchtlinge in Gaggenau zu recht finden. Die Stadt freut sich über jedes Engagement.

Bitte melden in der Abteilung Gesellschaft und Familie, Telefon 07225 962 800 oder per Mail ukraine@gaggenau.de

Impfaktionen mit Novavax für Erwachsene und für Kinder von fünf bis elf Jahren in der Impfabulanz Bad Rotenfels

Der Landkreis Rastatt bietet am kommenden Sonntag, 20. März, in der Impfabulanz in der Festhalle Bad Rotenfels eine Impfaktion mit dem Impfstoff von Novavax für Erwachsene und dem Kinderimpfstoff von BioNTech für 5- bis 11-Jährige an. Kinder müssen von einem Sorgeberechtigten begleitet werden.

Kinder wie auch Erwachsene, die sich impfen lassen möchten, müssen ihre Krankenkassenkarte, Impfpass

und Ausweis mitbringen. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig, kann aber über das Termintool www.landkreis-rastatt.de/corona/impfen oder telefonisch unter 07225 962 800 gemacht werden. Das Telefon ist von Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr besetzt. Zudem am Freitag von 9 bis 12 Uhr.

Weitere Informationen und Termine unter www.landkreis-rastatt.de/impfen.



Für 5- bis 11-Jährige wird wieder eine gesonderte Impfaktion angeboten. Foto: Eva-Maria Wieland

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

„Der Inzidenzwert liegt aktuell bei fast 2.000 und die Gefahr sich mit Corona zu infizieren ist hoch. Wie sind Sie bisher durch die Pandemie gekommen?“

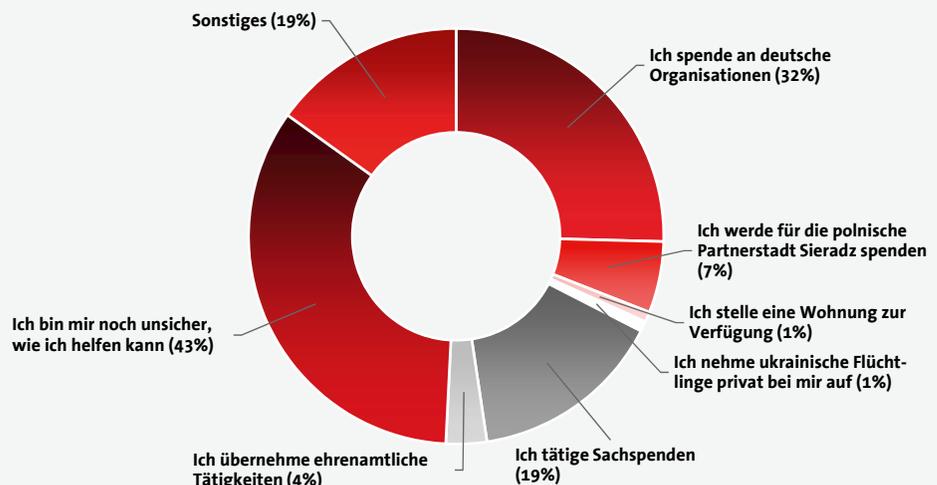
Stimmen Sie jetzt ab. Das Ergebnis und die Teilnehmerzahl kann jederzeit sowohl von der aktuellen als auch von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.



Foto: Monster Zstudio/shutterstock.com

Die Umfrageergebnisse von vergangener Woche lauten wie folgt:

Der Konflikt in der Ukraine beschäftigt uns alle sehr. Wie versuchen Sie aktuell zu helfen?



*Mehrfachnennungen möglich.

Stand: 15 März 2022

Stadt Gaggenau hat bislang rund 7.000 Absonderungsbescheinigungen ausgestellt

Es ist ein unscheinbares Blatt Papier – aber es dürfte das meist verschickte Schreiben der Gaggenauer Stadtverwaltung in den letzten beiden Jahren gewesen sein: Die Rede ist von der „Absonderungsbescheinigung“. Zuletzt waren die Bescheinigungen vor allem auch deshalb gefragt, weil sie von den Arbeitgebern gewünscht wurden.

Für Mitarbeiter, die sich Corona-bedingt in Quarantäne befinden, kann der Arbeitgeber beim Staat einen Verdienstausfall beantragen, wenn keine Krankmeldung/Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorliegt. Das baden-württembergische Gesundheitsministerium vereinfachte jetzt die Auszahlung dieses Verdienstausfalls deutlich. Künftig reicht ein PCR- oder Schnelltestergebnis einer Teststelle als Nachweis, dass man in Quarantäne war. Es muss nun keine Quarantäne-Bescheinigung des Rathauses mehr vorgelegt werden. Damit wurden bürokratische Hürden für Arbeitnehmer, Arbeitgeber aber auch für die Stadtverwaltung abgebaut, die in den letzten Monaten tausender solcher Bescheinigungen ausstellen musste. Eine absolute Erleichterung für alle Seiten, findet Tanja Riedinger. Die



Gut 7.000 Absonderungsbescheinigungen wurden schon im Rathaus ausgestellt.

Foto: StVw

städtische Amtsleiterin hat mit zwei Kolleginnen und mit Unterstützung durch Auszubildenden seit Oktober 2020 rund 7.000 Bescheinigungen versandt. Dabei ist das Schreiben des offiziellen Papiers noch der geringste Akt, verweist Riedinger darauf, dass zuvor zumeist viele Fragen am Telefon oder per Mail beantwortet wurden. Und nicht immer waren die Gespräche einfach, erinnert sich Riedinger beispielsweise an das vergangene Jahr. Schließlich kam es sehr häufig vor, dass die Datenübermittlung vom Gesundheitsamt an die Stadt sehr zeitverzögert stattfand, so dass Bescheinigungen erst während oder teilweise sogar erst gegen Ende der Absonderung verschickt wurden. „Verständlich, dass die Bürger mit

Unverständnis reagierten“. Andererseits dürfe nicht vergessen werden, dass die Pandemie zu Beginn viele Fragen mit sich brachte, die es bisher gar nicht gab und für die es deshalb auch keine vorbereitenden Antworten gab. Zu Beginn erfolgten alle Anweisungen noch vom Gesundheitsamt. Seit Oktober 2020 verschickte die Stadt Gaggenau an Indexpatienten, Kontaktpersonen und Haushaltsangehörige die Anordnungen nach dem Infektionsschutzgesetz. Allein im Oktober und November 2020 wurden über 1.200 solcher Anordnungen geschrieben. „Danach kamen die Bescheinigung über die Pflicht zur Absonderung für INDEX Personen, Kontaktpersonen und Haushaltsangehörige“, erinnert sich Riedinger

zurück. Bis etwa Ende 2021 wurden sie automatisch an alle betroffenen Personen versendet.

Danach wurde in der Verordnung festgelegt, dass ein Antrag auf eine Absonderungsbescheinigung gestellt werden muss. Ausgestellt werden die Bescheinigungen nun in der Regel erst nach dem Freitesten. Schließlich kann seit der Möglichkeit der Verkürzung der Quarantäne diese unterschiedlich lange ausfallen.

„Diese Möglichkeit führt immer wieder zu Diskussionen, weil die Arbeitgeber oftmals auf die Bescheinigung bestehen, während die Mitarbeiter noch in der Absonderung sind“. Die Bürgerbüro-Leiterin ist deshalb froh, dass es nun wesentlich unbürokratischer geht. „Wer will kann dennoch eine Bescheinigung bei uns beantragen. Aber dem Arbeitgeber würde auch nur das Testergebnis einer offiziellen Teststelle ausreichen“.

Der Blick in die Statistik zeigt, dass etwa ein Drittel aller Bescheinigungen für Indexpatienten ausgestellt wurden, die übrigen verteilten sich auf Kontaktpersonen und Haushaltsangehörige.

Wichtiges zur Absonderungsbescheinigung



Bescheinigungen können bei Bedarf weiterhin unter corona@gaggenau.de beantragt werden (bitte alle Daten und das negative Testergebnis mitsenden).

Wichtig ist: Wenn Personen durch Entscheidung eines Arztes arbeitsunfähig krankgeschrieben sind (ein positives Testergebnis reicht dazu nicht aus), darf für diesen Zeitraum keine Absonderungsbescheinigung ausgestellt werden.

Wer positiv getestet wird, muss zehn Tage in Quarantäne. Frühestens nach dem siebten Tag (der Tag der Testabnahme ist Tag 0) ist

eine Freitestung möglich. Der Arbeitgeber des Getesteten kann dann, durch Vorlage der Absonderungsbescheinigung, beim Staat Entschädigungszahlungen beantragen unter www.ifsg-online.de. Die Regierungspräsidien bearbeiten die Anträge.

Weitere Infos zum Entschädigungsverfahren nach dem Infektionsschutzgesetz gibt es unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-entschaedigungen/>.

Wegbereiterin der Städtepartnerschaft verstorben

Am Sonntag vergangener Woche verstarb im 83. Lebensjahr in Annemasse nach kurzer Krankheit Marie-Paule Gavard. Sie war eine Wegbereiterin der Partnerschaft zwischen Gaggenau und Annemasse. Gemeinsam mit Ihrem Gatten, Guy Gavard, dem langjährigen stellvertretenden Bürgermeister der Partnerstadt, hat sie der Jumelage viele Impulse gegeben. Als Deutschlehrerin am Gymnasium des Glières hat sie maßgebenden Anteil am Zustandekommen zahlreicher Austauschbegegnungen mit dem Gaggenauer Goethegymnasium sowie der Realschule. Sie wird mit ihrer lebenswü-



Marie-Paule Gavard war stark engagiert. Foto: privat

digen und freundlichen Art in der Erinnerung vieler ehemaliger Schüler und deren Familien sowie der Lehrerschaft des Goethegymnasiums und der Realschule bleiben.

Stadtwohnung Gaggenau investiert in den Gebäudebestand

Der Eigenbetrieb Stadtwohnung Gaggenau setzt auch im Jahr 2022 Modernisierungs-, Energieeinsparungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in seinem rund 520 Wohnungen zählenden Gebäudebestand um.

Aktuell wurde mit entsprechende Arbeiten, wie die Betriebsleiter Dietmar Zimpfer und Andreas Merkel bei einem Vororttermin erläuterten, am Hausanwesen Josefstraße 5 im Stadtteil Bad Rotenfels begonnen. An dem Wohngebäude mit insgesamt fünf Wohnungen wird in den nächsten Wochen das Dach erneuert und in diesem Zuge zugleich eine Aufsparrendämmung vorgenommen. Parallel dazu erfolgt eine Wärmedämmung der Außenfassade. Im Zuge dieser Arbeiten werden zudem die Regenrinnen und -fallrohre sowie die Gauben- und Kaminverkleidungen erneuert. Für die Ausführung des Großteils der Arbeiten musste das Gebäude vollständig eingerüstet werden.



Betriebsleiter Andreas Merkel (links) und Dietmar Zimpfer (rechts) bei einem Baustellenbesuch in der Josefstraße 5 in Bad Rotenfels.

Foto: M. Schell

Die Arbeiten werden von örtlichen Handwerksbetrieben ausgeführt und sind mit Kosten von ca. 120.000 Euro veranschlagt. Die umfangreichen baulichen Maßnahmen, die etwa acht bis zehn Wochen in Anspruch nehmen, führen zu einer Verminderung des CO₂-Ausstoßes und zu einer Reduzierung des Energieverbrauches in den Wohnungen. Die Modernisierung führt somit zu einer nachhaltigen Verbes-

serung der Wohnverhältnisse. Nach dem aktuellen Wirtschaftsplan beabsichtigt der kommunale Eigenbetrieb im laufenden Jahr nahezu 1,25 Millionen Euro in seinen Gebäudebestand zu investieren.

Darunter fallen umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit Mieterwechseln ebenso wie die grundlegende Verbesserung der Gebäudesubstanz.



Bürgermeister Pfeiffer berät in baulichen Angelegenheiten

Wer Fragen zu besonderen baulichen Angelegenheiten hat, kann am **Mittwoch, 23. März 2022 zwischen 14.30 und 17.30 Uhr** das Gespräch mit BM Pfeiffer suchen.

Die Bürgersprechstunde findet im Dienstzimmer von Herrn Pfeiffer im 1. OG des Rathauses statt. Bitte um vorherige Anmeldung, entweder telefonisch im Sekretariat, Tel.: 07225 962 411 oder per E-Mail: buergermeister@gaggenau.de.

Teilen Sie bitte ihr Anliegen mit, damit sich Herr Pfeiffer, der auch Baudezernent ist, auf das jeweilige Thema vorbereiten kann.

Veranstaltungen vom 17. bis 27. März

Donnerstag, 17. März

11 bis 18 Uhr, **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau. Weitere Marktbesucher willkommen.

Freitag, 18. März

20 Uhr, **Stefan Danziger - Dann isset halt so**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

Samstag, 19. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

20 Uhr, **Ljodahatt (Norwegen) - Gesang der Trolle**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Mittwoch, 23. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

14.30 Uhr, **Blutspende-Aktion**, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: DRK/OV Ottenau

Donnerstag, 24. März

11 bis 18 Uhr, **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau. Weitere Marktbesucher willkommen.

20 Uhr, **Reinhold Beckmann Duo - Haltbar bis Ende**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Freitag, 25. März

18 Uhr, **Jahreshauptversammlung Heimatverein Michelbach**, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

19.30 Uhr, **Generalversammlung Turnverein Sulzbach**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Turnverein Sulzbach

20 Uhr, **Christian Springer - Viel los! 35 Jahre Kabarett**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Samstag, 26. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

10 Uhr, **Trommelworkshop mit Notker Dreher**, Musikschule, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

14 Uhr, **Pflanzentauschbörse**, Sulzbach, Veranstalter: OGV Sulzbach

20 Uhr, **Mirja Regensburg - Im nächsten Leben werd ich Mann!**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstabühnen

Sonntag, 27. März

9 Uhr, **Yoga-Tag**, Turnhalle und Gymnastikraum der Heibelschule. Veranstalter: SG Stern Gaggenau

14 Uhr, **Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Turnverein Sulzbach

11 bis 18 Uhr, **Gaggenauer Ostermarkt - Verkaufsoffener Sonntag** (13 bis 18 Uhr), Innenstadt, Veranstalter: Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

Großer Frühlings-Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek bis **Samstag, 2. April**, dienstags 14 bis 19 Uhr, mittwochs 9.30 bis 17 Uhr, donnerstags 14 bis 18 Uhr, freitags 10 bis 13 Uhr, samstags 9.30 bis 13 Uhr..

Online-Vortrag zur Stärkung des Immunsystems durch bewusste Ernährung

Um die Stärkung des Immunsystems durch eine bewusste Ernährung geht es bei einem kostenlosen Online-Vortrag, den das Ernährungsforum des Landwirtschaftsamtes beim Landratsamt Rastatt am

Dienstag, 29. März, um 19 Uhr anbietet. Unser Körper kommt täglich mit einer Vielzahl an Erregern in Kontakt. Dringen diese in den Körper ein, können sie sich vermehren und damit eine schädliche Auswir-

kung auf unsere Gesundheit haben. Hier ist unser Immunsystem gefragt, welches unser körpereigenes Abwehrsystem darstellt. Gerade in der aktuellen Erkältungszeit sollte dieser natürliche Schutzmechani-

mus durch eine bewusste Ernährung unterstützt werden.

Anmeldung über https://rastatt.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RA

Öffnungszeiten der städtischen Gartenabfallplätze

Seit dem 1. März gelten auf allen städtischen Gartenabfallplätzen folgende Sommeröffnungszeiten bis zum 31. Oktober:

Bad Rotenfels

Donnerstag, 14 bis 17.30 Uhr
Samstag, 13 bis 17.30 Uhr

Ottenau

Mittwoch, 14 bis 17.30 Uhr
Samstag, 12 bis 18 Uhr
(Im Juli und August ist der Gartenabfallplatz Ottenau nur samstags geöffnet)

Michelbach

Dienstag, 14 bis 17.30 Uhr
Samstag, 13 bis 17.30 Uhr
(Im Juli und August ist der Gartenabfallplatz Michelbach nur samstags geöffnet)

Richtig Lüften

Eine vierköpfige Familie gibt pro Tag rund zehn Liter Wasserdampf an die Luft ab. Warme Luft nimmt zudem viel mehr Feuchtigkeit auf als kalte Luft. Deswegen kondensiert die Feuchte z.B. an kalten Wasserflaschen, an denen sich die Luft abkühlt. Leider erhöht sich die Feuchte auch an kalten Bauteilen im Wohnbereich, z. B. in kühlen Zimmerecken oder an Fensterstürzen. Damit steigt die Schimmelgefahr. Regelmäßig lüften, um die Feuchtigkeit aus den Räumen abzutransportieren. Türen zwischen warmen und kalten Räumen geschlossen halten: Mit der Wärme gelangt Feuchtigkeit in kühlere Räume, wo sie schneller zu Schimmel führen kann.

Regelmäßig lüften, um die Feuchtigkeit aus den Räumen abzutransportieren. Türen zwischen warmen und kalten Räumen geschlossen halten: Mit der Wärme gelangt Feuchtigkeit in kühlere Räume, wo sie schneller zu Schimmel führen kann.

- Schlafzimmer nach dem Aufstehen gut durchlüften. Das vertreibt die Feuchtigkeit, die sich über



Regelmäßiges Lüften vertreibt die Feuchtigkeit. Foto: DVFG/AdobeStock/Vitaliy Hrabar

Nacht im Raum angereichert hat.

- Unmittelbar nach dem Duschen, Baden, Kochen oder Fußbodenwischen stoßlüften.

Weitere Infos und Beratungsangebote unter 07222 15 90 80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de unter www.energieagentur-mittelbaden.de.

Diese Woche im Josef-Treff

Do., 10. März, 11 bis 13 Uhr
Kirchengemeinde St. Josef lädt zum Umtrunk nach der Kirche ein

Fr., 18. März, 13.30 bis 17.30 Uhr
Kuchenverkauf Klasse 5c der Realschule

Sa., 19. März, 9 bis 13 Uhr
Kuchenverkauf des Musikverein Lautenbach

Mi., 23. März, 9 bis 14 Uhr
s' Bienelädle /Imkerei Seitz lädt zum Bienentag ein

Schulung für Gruppenleitungen in der Kinder- und Jugendarbeit

Für interessierte Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit bietet das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ des Landkreises Rastatt eine kostenlose Schulung für Gruppenleitungen an.

Das Seminar umfasst zwei Wochenenden und findet am

Samstag, 2. und Sonntag, 3. April, sowie am **Samstag, 9. und Sonntag, 10. April**, statt.

Pandemiebedingt finden die Termine überwiegend online statt.

Einsteiger erhalten das notwendige Basiswissen. Auf dem Programm stehen theo-

retische Inputs zu rechtlichen und pädagogischen Grundlagen wie zum Beispiel Aufsichtspflicht aber auch praktische Einheiten zur Gestaltung einer Gruppenstunde und zum Kennenlernen neuer (Online-) Spielideen.

Nach Abschluss der beiden

Wochenenden und Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses kann die Jugendleitercard „JULEICA“ beantragt werden.

Anmeldung bis Freitag, 25. März 2022, telefonisch unter 07222 381 2257 oder per E-Mail an jugendreferenten@landkreis-rastatt.de.

Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus wird am **Donnerstag, 24. März**, stattfinden.

Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225

962 401. Es dürfen auch nur Einzelpersonen bzw. zwei Personen eines Haushaltes (Ehepartner) teilnehmen.

Der Zeitraum der Bürgersprechstunde ist wieder von **14.20 Uhr bis 16.40 Uhr**.

Gleis-Sanierungsarbeiten am Bahnübergang Rathausstraße in Bad Rotenfels

Infolge von Reparaturarbeiten an den Gleisen in Höhe des Bahnübergangs kommt es seit vergangener Montag bis voraussichtlich Anfang April zu einer Vollsperrung in der Bad Rotenfelser Rathausstraße. Eine Umleitung ist

ausgeschildert, Fußgänger können den Bahnübergang jederzeit passieren.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für daraus entstehende Unannehmlichkeiten.

Die Zukunft der Pflege mitgestalten als Praxisanleiter

Damit die Auszubildenden bestmöglich auf den Praxisalltag als Pflegekraft vorbereitet werden, bildet die Anne-Frank-Schule in Rastatt speziell dafür Praxisanleiter aus, die das Bindeglied zwischen Pflegeschulen und Ausbildungsbetrieb darstellen.

Sie stehen dabei in ständigem Kontakt mit den Lehrkräften sowie dem Arbeitgeber. Zusätzlich sind diese

Fachkräfte auch befähigt, als Fachprüfer an den Abschlussprüfungen der Auszubildenden teilzunehmen. Wer eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Fachkraft im Bereich Alten-, Kranken- oder Kinderkrankenpflege sowie eine mindestens einjährige Berufserfahrung in der Pflege vorweisen kann, hat die Möglichkeit, diese Zusatzqualifikation als Praxisanleiter zu erwerben. Die einjährige

Berufsfachschule startet zum jeweiligen Schuljahresbeginn, dauert ein Jahr und endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung. In 300 theoretischen und praktischen Unterrichtsstunden treffen sich die angehenden Fachkräfte jeweils an zwei Abenden wöchentlich. Zu den Unterrichtsinhalten zählen neben der Leistungsbeurteilung und verschiedenen Kommunikationstheorien auch die Kompetenzentwick-

lung und methodisch gestaltete Anleitersituationen anhand praktischer Übungen. Kosten zur Qualifizierung eines Praxisanleiters werden übernommen.

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen zur Zusatzqualifikation und zur Anne-Frank-Schule Rastatt sind unter www.anne-frank-schule-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 9177 0 zu finden.

Stadtwerke Gaggenau



Ein Euro mehr für weniger Leid in der Ukraine - Spendenaktion in Gaggenauer Bädern

1,5 Millionen Menschen sind inzwischen aus der Ukraine auf der Flucht vor dem Krieg. Familien, Kinder und kranke Menschen müssen ihre Heimat verlassen, weil sie dort nicht mehr sicher leben können.

Das Murganabad und das Thermalbad Rotherma in Gaggenau folgen einem Aufruf des deutschen und europäischen Dachverbandes für das Badewesen um freiwillige Spenden von ihren Besuchern für das UNO Flüchtlingshilfs-



Gaggenauer Bäder starten Spendenaktion.

Foto: akitada31/pixabay

werk für ukrainische Flüchtlinge zu sammeln.

Im Spendenaufruf der Dachverbände werden die Besu-

cher der Bäder gebeten einen Euro mehr für ihr Ticket zu zahlen. Die Spende geht zu 100 Prozent an das UNO Flüchtlingshilfswerk für ukrainische Flüchtlinge. Jörg Zimmer, Leiter der Gaggenauer Bäder, sagt dazu: „Gemeinsam mit unseren Besuchern wollen wir dazu beitragen, dass es etwas weniger Leid bei den betroffenen Menschen gibt.“ Am Sonntag, 13. März, startete die Aktion mit Spendenboxen, die an den Kassen aufgestellt sind.

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für die
amtlichen Bekanntmachungen**

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den
Anzeigenteil**

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

**Anzeigenberatung/
-Verkauf**

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Betriebs- und Erdgastankstelle der Stadtwerke nach Sanierung wieder in Betrieb

Die Tankstellen auf dem Gelände der Stadtwerke Gaggenau in der Theodor-Bergmann-Straße 44 sind wieder in Betrieb. Die Sanierung sowie die Abnahmen der Tank-

stellen durch TÜV und Eichamt verlief nach Zeitplan. An der öffentlich zugänglichen Biogastankstelle kann jetzt auch per EC-Karte „girocard“ bezahlt werden.



Die Tankstellen der Stadtwerke können wieder genutzt werden.
Foto: Stadtwerke Gaggenau

Mehrgenerationentreff informiert



Aktuelles

Französisch-Kurse werden wieder angeboten

Seit Dienstag, 15. März wird wieder Französisch-Unterricht angeboten. Es gibt die Möglichkeit, zwischen zwei Übungsgruppen zu wählen. Der Unterricht für Fortgeschrittene beginnt um 16 Uhr, die Anfänger starten um 17.15 Uhr. Die Sprachkurse finden in der Mensa der Hans-Thoma-Schule statt. Diese sich im Gebäude des Helmut-Dahringer-Hauses, gleich vorne an der

Bismarckstraße. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Englisch-Unterricht immer mittwochs

Die Kurse finden jeden Mittwoch statt. Es werden drei Gruppen angeboten (Einstieger, mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittenengruppe). Die Anfängergruppe beginnt mit dem Kurs um 16.15 Uhr, die Übungsgruppe mit Vorkenntnissen um 17.15 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um

18.15 Uhr. Der Englischunterricht findet in der Mensa der Hans-Thoma-Schule im Helmut-Dahringer-Haus statt. Ein Neueinstieg in die gewünschte Gruppe ist jederzeit möglich.

Qigong Übungen

Die Teilnehmer treffen sich jeden Donnerstag im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Der Unterricht findet unter der Leitung von Qigong-Experte Manfred Hecker um 16 Uhr statt. Die Übungen sind auch für Menschen mit

Handicap geeignet und für alle, die etwas für ihr gesundheitliches Wohlbefinden tun wollen.

Info: Es gilt die aktuelle Coronaverordnung. Für Veranstaltungen des Mehrgenerationen-Treffs werden keine festen Geldbeträge erhoben, zur Kostendeckung ist der Mehrgenerationen-Treff jedoch auf Spenden der Teilnehmer angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Gerrit Große Tel. 07225 4174 zur Verfügung.

Musikschule



Trommelworkshop "Afrikanische Percussion"

Am **Samstag, 26. März**, findet ein Tagesworkshop „Afrikanische Percussion“ unter Leitung von Notker Dreher in der Musikschule Gaggenau statt.

Für diesen Workshop lautet das Motto: „Soli Spezial“, Djembe- und Basstrommel-Komposition von der Elfenbeinküste. Am Ende des Tages wird gemeinsam musiziert. Von 10 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr bietet sich die Möglichkeit, im Josef Riedinger Saal der Musikschule in die afrikanische Welt der Trommeln einzutauchen.

Das Angebot richtet sich an sowohl an Anfänger als auch Fortgeschrittene. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro.

Die Teilnehmerzahl ist von fünf bis 14 Personen begrenzt. Instrumente werden gestellt. Anmeldeschluss ist am 18. März.

An der Musikschule Gaggenau gelten die Regelungen der jeweils gültigen Corona-Verordnung für Musik-, Kunst- und Jugend-Kunst-Schulen. Bei diesen Veranstaltungen können Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau eingelöst werden.

Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat der Musikschule unter Tel.: 07225 4707 oder per E-Mail info@musikschule-gaggenau.de erhältlich.



Trommelworkshop an der Musikschule.

Foto: Notker Dreher

Musikgarten für die Kleinsten - Einladung zur Schnupperstunde

Am **Dienstag, 29. März** bietet die Musikschule um **16.30 Uhr** im Josef-Riedinger-Saal eine Schnupperstunde „Musikgarten für Kinder“ von 15 Monaten bis 2,5 Jahren an. Eine vorherige Anmeldung zur Schnupperstunde ist erforderlich und ab sofort möglich. Der Kurs unter Leitung von Irene Jung findet ab April 2022 immer dienstags von 16.30 Uhr bis 17 Uhr statt. Als Vorstufe zur „musikalischen Früherziehung“ richtet sich der Musikgarten an Kinder im Alter von 15 Monaten bis 4 Jahren

in Begleitung eines Elternteils. Lieder, Tänze, rhythmische und sprachliche Spiele werden mit Gesten, Bewegungen, verschiedenen Materialien und kleinem Instrumentarium begleitet. Neben musikalischen Fähigkeiten werden Konzentration, Ausdauer, Gedächtnis, soziales Verhalten, Fein- und Grobmotorik geschult.

Nähere Informationen beim Sekretariat der Musikschule unter Tel. 07225 4707 oder per Mail unter info@musikschule-gaggenau.de.

Friedenstrommeln am Samstag, 19. März

Die Schlagzeugklasse von Peter Götzmann der Gaggenauer Musikschule spielt am kommenden **Samstag, 19. März, ab 11 Uhr** vor der Stadtkirche St. Josef. Unter dem Motto "Give

Peace a Chance" möchten die Trommler zur aktuellen Situation ein musikalisches Zeichen setzen. Gleichzeitig werden Spenden für die Ukraine Nothilfe gesammelt.



Die Schlagzeugklasse von Peter Götzmann möchte ein Zeichen für den Frieden setzen. Foto: StVw

Kultur

Ljodahått - Norwegische Poesie am 19. März auf der klag-Bühne

Das Gaggenauer Kulturamt verspricht am **Samstag, 19. März**, ein exquisites Erlebnis mit den Musikern der Band Ljodahått, die den „Gesang der Trolle“ auf der Bühne zelebrieren und die Literatur Norwegens musikalisch zum Leben erwecken.

Ljodahått zeichnen sich durch eine ebenso originelle wie eigentümliche Mischung unterschiedlicher Musikstile aus.

Nordische Liedformen treffen auf Folk, Jazz und Rock. Veranstalter ist das Kulturamt Gaggenau.

Samstag, 19. März, um 20 Uhr / Einlass 18 Uhr, Ticketpreis: 27 Euro / erm. 25 Euro. Neben den bekannten Vorverkaufsstellen in Gaggenau sind Tickets online unter www.reservix.de erhältlich.

Infos unter Tel. 07225 962 513.



Die norwegische Band präsentiert eine Mischung aus Literaturtexten und Musik auf der Bühne. Foto: Thomas Nitz

Christian Springer - Satire aus Bayern im klag am 25. März

Christian Springers Kabarettprogramme sind klar und deutlich. Und die bayerische Politik gibt mehr Stoff, als ein Kabarettisten-Leben bearbeiten kann. Mit „Viel los! 35 Jahre Kabarett“ kommt der geborene Münchner am Freitag, 25. März, in die klag-Bühne.



Satire aus Bayern mit Christian Springer im klag.

Foto: Sina Maria Schweikle

Bei Springer muss man auf vieles gefasst sein: Samthandschuhe gibt es nicht, dafür das sprachliche Florett im Mund. Sieben Ministerpräsidenten hat er überlebt, auf den berühmtesten zwei Eier

geworfen – und nicht getroffen. Dafür treffen seine Pointen. Der Bayer hat zehn Jahre Starkbieranstich in Landshut, den Münchner Nockherberg, 15 Jahre das Alter Ego „Fonsi“ und sieben Jahre BR-Schlachthof im Gepäck. Seit Schulzeiten ist er auf der Kabarettbühne zuhause. Ein Vollblutkabarettist, dem wenig heilig ist und der mit großer Freude hinter die Kulissen schaut. Satire für das Oberstübchen, das ist sein Bühnenmotto. Springer hat sie immer im Visier: die Hirnlosen im Land. Denn sie vermehren

sich schneller als ein Virus. Sein Gegenmittel ist der Humor. Es wirkt und macht Mut.

Mehr Infos unter: <https://www.christianspringer.de/> Veranstalter ist das Kulturamt Gaggenau.

Freitag, 25. März, um 20 Uhr / Einlass 18 Uhr, Ticketpreis: 22 Euro/erm. 18 Euro. Neben den bekannten Vorverkaufsstellen in Gaggenau sind Tickets online unter www.reservix.de erhältlich. Infos unter Tel. 07225 962 513.

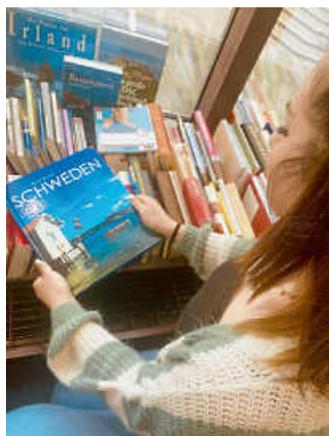
Neues aus der Stadtbibliothek



Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek noch bis 2. April

Bis zum 2. April kann man in der Stadtbibliothek noch auf Schnäppchenjagd beim Bücherflohmarkt gehen: dienstags, 14 bis 19 Uhr, mittwochs 9.30 bis 17 Uhr, donnerstags 14 bis 18 Uhr, freitags 10 bis 13 Uhr und samstags 9.30 bis 13 Uhr.

Die Auswahl an Büchern, CDs, Schallplatten und Hörbüchern ist aufgrund vieler Spenden sehr vielfältig. Dazu werden noch Medientüten mit mehreren Medien (Bücher, DVDs und Hörbücher) zu unterschiedlichen Themen für je 4 Euro angeboten.



Auf dem Bücherflohmarkt gibt es fast zu jedem Thema passende Lektüre. Foto: Stadtbibliothek

„Literatur im Gespräch“ am 12. April

Für alle, die Literatur lieben, lädt am Dienstag, 12. April um 19 Uhr wieder die Stadtbibliothek Gaggenau in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau ein. Das Buch des Abends ist „Gesang der Fledermäuse“ von Olga Tokarczuk.

Eine etwas verschrobene ältere Frau mit einem Faible für

den Sternenhimmel und die Tiere, die sie umgeben, entwickelt kuriose Theorien über an Tieren begangene Verbrechen und begibt sich dadurch in Gefahr. Das Buch ist ein Plädoyer für den sorgsamen Umgang mit der Natur.

Weitere Infos unter Tel. 07225 962 521 oder per E-Mail unter stadtbibliothek@gaggenau.de.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Preisanpassung Strom

Grund- und Ersatzversorgung zum 1. Mai 2022

Seit einigen Monaten haben sich die Großhandelspreise für Strom an der Börse deutlich erhöht. Die Beschaffung von Strom ist daher mit erheblichen Risiken und gestiegenen Preisen verbunden. Dieser Umstand führt dazu, dass die Stadtwerke Gaggenau nach 14 Monaten Preisstabilität die Strompreise der Grund- und Ersatzversorgung erstmals wieder erhöhen müssen. Für die Belieferung gelten die gesetzlichen Bestimmungen der Verordnung „Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz (Stromgrundversorgungsverordnung - StromGVV)“

Die Allgemeinen Tarifpreise für die Stromversorgung der Stadtwerke Gaggenau (Grund- und Ersatzversorgung) gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 7. März 2022, gültig ab 1. Mai 2022, stellen sich wie folgt dar:

GRUNDVERSORGUNG		
Ohne Schwachlastregelung ¹	Netto	Brutto ²
Verbrauchspreis	46,82 Ct/kWh	55,72 Ct/kWh
Grundpreis pro Jahr		
inkl. konventionellem Zähler	111,12 €	132,23 €
oder inkl. moderner Messeinrichtung	119,70 €	142,44 €
Mit Schwachlastregelung		
Verbrauchspreis pro kWh (HT)	47,33 Ct/kWh	56,32 Ct/kWh
Verbrauchspreis pro kWh (NT)	44,01 Ct/kWh	52,37 Ct/kWh
Grundpreis pro Jahr		
inkl. konventionellem Zähler	137,52 €	163,65 Ct/kWh
oder inkl. moderner Messeinrichtung	136,72 €	162,70 Ct/kWh

Nachstehende Tabelle zeigt die Veränderungen der einzelnen Preisbestandteile im Verbrauchspreis:

VERBRAUCHSPREIS NETTO	BISHER	VERÄNDERUNG
	Ct/kWh	Ct/kWh
Ohne Schwachlastregelung	28,12	+ 18,70
Mit Schwachlastregelung		
Verbrauchspreis HT	28,63	+ 18,70
Mit Schwachlastregelung		
Verbrauchspreis NT	25,31	+ 18,70

Die Veränderungen beruhen rein auf der Änderung unserer Bezugskosten für Strom. Die übrigen Preisbestandteile wie Netznutzungsentgelte sowie Steuern und Abgaben bleiben zum 1. Mai 2022 unverändert.

Für ein intelligentes Messsystem (iMSys) nach dem Messstellenbetriebsgesetz werden die Entgelte des grundzuständigen Messstellenbetreibers erhoben. Ihr Grundpreis setzt sich aus den folgenden zwei Komponenten zusammen:

GRUNDPREIS PRO JAHR	NETTO	BRUTTO ²
Grundversorgung Stufe 1	42,17 €	50,18 €
Grundversorgung Stufe 2	102,89 €	122,44 €
Zuschläge für iMSys in Niederspannung		
(optional) bis 2.000 kWh	19,33 €	23,00 €
(optional) über 2.000 kWh bis 3.000 kWh	25,21 €	30,00 €
(optional) über 3.000 kWh bis 4.000 kWh	33,61 €	40,00 €
(optional) über 4.000 kWh bis 6.000 kWh	50,42 €	60,00 €
über 6.000 kWh bis 10.000 kWh	84,03 €	100,00 €
über 10.000 kWh bis 20.000 kWh	109,24 €	130,00 €
über 20.000 kWh bis 50.000 kWh	142,86 €	170,00 €
über 50.000 kWh bis 100.000 kWh	168,07 €	200,00 €
über 100.000 kWh	Festlegung nach techn. Verfügbarkeit	
Einrichtungen nach § 14 a EnWG	84,03 €	100,00 €

¹ Für Kunden mit einem Jahresverbrauch bis 600 kWh berechnen wir einen Verbrauchspreis von brutto 67,76 Ct/kWh (netto 56,94 Ct/kWh) und einen Grundpreis inkl. konventionellem Zähler von brutto 59,98 €/Jahr (netto 50,40 €/Jahr) oder einen Grundpreis inkl. moderner Messeinrichtung von brutto 70,19 €/Jahr (netto 58,98 €/Jahr).

² Inkl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer (derzeit 19 %).



GANS SICHER VERSORGT

Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am **Mittwoch, 23. März 2022, 19 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Sitzung findet statt: Bürgersaal des Rathauses Gaggenau im 1. OG. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntmachung
2. Anfragen der Ortschaftsräte
3. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schiel; Ortsvorsteher Selbach

Öffnungszeiten der Ämter im Rathaus

Montag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag 9 bis 12 Uhr
 Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Donnerstag 14 bis 18 Uhr
 Freitag 9 bis 12 Uhr

Außer:

Bürgerbüro

Montag 8 bis 16 Uhr
 Dienstag 7 bis 12 Uhr
 Mittwoch 8 bis 16 Uhr
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Stadtkasse

Montag 8 bis 16 Uhr
 Dienstag 7 bis 12 Uhr
 Mittwoch 8 bis 16 Uhr
 Donnerstag 8 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

SENIOREN

Bewegte Apotheke - Begleiteter Spaziergang für Senioren

Regelmäßig einmal die Woche findet der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, kann jederzeit einsteigen. Unter Anleitung werden verschiedene Übungen gemacht, die die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle interessierten Senioren.

Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53 - in bequemer Kleidung und mit etwas zu trinken. **Nähere Informationen bei der Stadt Gaggenau, Abteilung Gesellschaft und Familie, Annika Weber, Telefon 07225 962 509, E-Mail: gesellschaft-familie@gaggenau.de**

Seniorenrat

Aktuelles Internetcafé

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau öffnet heute am Donnerstag, 17. März, um 14 Uhr wieder seine Pforten. Während der Beratung besteht Maskenpflicht, es gilt die 3G-Regelung. Fragen und Probleme werden in gewohnter Weise besprochen und gelöst. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist wieder geöffnet.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, an jedem Mittwoch um 9 Uhr und 9.45 Uhr Trainingseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung an. Vorher und danach ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Es gilt die 2G-Regelung. Zur Teilnahme werden Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt – eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die nächste Sprechstunde wird am Donnerstag, 24. März angeboten. Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen werden jederzeit gerne beantwortet. Sollte Bedarf an einer Beratung bestehen: Kontakt Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder über E-Mail: seniorenrat-gaggenau@web.de an. Ein Termin wird vereinbart.

Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

Lust mitzumachen im Reparaturcafé?

Viele Gegenstände werden heutzutage schnell weggeworfen, obwohl ihnen eine verhältnismäßig kleine Reparatur neues Leben einhauchen könnte.

Deshalb startet der Seniorenrat Gaggenau im Frühjahr mit einem Reparaturcafé und sucht kompetente Menschen, die hierbei unterstützen können. Die seit längerem geplante Einrichtung des Reparaturcafés in den Räumen des Internetcafés in Ottenau musste coronabedingt leider immer wieder verschoben werden. Das Ziel des Projektes ist, Dinge nicht sofort zu entsorgen, wenn eine Reparatur noch möglich ist.

Für diese sinnvolle Aufgabe werden für jeweils einmal im Monat Mitstreiter gesucht. Wer Experte auf dem ein oder anderen Gebiet ist oder einfach gerne bastelt und repariert, kann mit seinen Kenntnissen und Fähigkeiten helfen, funktionsunfähige Geräte wieder flott zu machen. Mit diesem ehrenamtlichen Engagement kann nachhaltiger Umweltschutz betrieben werden, indem Ressourcen geschont, Müll vermieden und gleichzeitig anderen Menschen geholfen wird.

Anmeldung beim Vorsitzenden Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder per E-Mail unter seniorenrat-gaggenau@web.de. Informationen dazu gibt es auch jeweils donnerstags ab 14 Uhr im Internetcafé in der Alten Schule Ottenau, Marxstraße 7.

ZUHAUSE GESUCHT

Tosha, ein junger Mischlingsrüde, ein bis zwei Jahre alt, verträglich mit allen Hunden sucht ein neues Zuhause. Achtung, mit Kindern kommt er nicht so gut klar.

Leni, ein bis zwei Jahre altes Hundemädchen, etwas schüchtern, verträglich mit anderen Hunden, ist auf der Suche nach Gesellschaft.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen)



Tosha, der Mischlingsrüde freut sich auf ein neues Herrchen.

Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem Belser Verlag

Handwerkskunst!: Alltägliches aus Meisterhand, 2021. - 143 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7630-2882-5

SY: Wap

Handwerker*innen erzählen, wie man ein Brot, ein Messer oder einen Tisch „macht“, und beschreiben, was das mit uns macht: nämlich wie die Arbeit mit den Händen den Geist beflügeln kann. Tolle Close-up-Fotos und stimmungsvolle Texte lassen uns staunen und begreifen, warum gutes Handwerk oft auch große Kunst ist.



Fotos: BelserVerlag

Zabel-Lehrkamp, Susanne:

Stuttgart und Region: Erlebniswanderungen für Familien / Susanne Zabel-Lehrkamp.

- Stuttgart: Ch. Belser Gesellschaft für Verlagsgeschäfte GmbH & Co, KG, 2021. - 143 S.: Ill. (farb.) - (Raus & Los)

ISBN 978-3-7630-2868-9

SY: Cfr 2

Verschlungene Pfade, märchenhafte Wege, magische Schluchten und erfrischende Bäche: Susanne Zabel-Lehrkamp nimmt mit zu aufregenden Outdoor-Erlebnissen für die ganze Familie. 27 Erlebnispfade und Touren in Stuttgart und Umgebung bieten jede Menge Gelegenheit, um den Alltag hinter sich zu lassen und Abenteuer zu erleben.



Kulinarisches aus dem Christian Verlag

Kreihe, Susann:

Gourmetküche aus dem Thermomix: 200 Genießbergerichte, mit denen Sie Ihre Gäste begeistern, 2022. - 319 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9596161-3-3

SY: Xeo 28 Thermo-Küchenmaschine

Wer einen Thermomix besitzt und das gesamte Potenzial dieser Wundermaschine ausnutzen möchte, der muss dieses Buch haben. Die Profiköchin Susann Kreihe hat sich mit einer Thermomix-Nutzerin der ersten Stunde zusammengetan und die 200 besten Rezepte für die Thermoküchenmaschine kreiert..



Fotos: Christian Verlag

Yazilitas, Nermin:

Türkisch kochen mit Nermin Yazilitas: 80 Sehnsuchtsrezepte aus der Türkei, 2022. - 223 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9596160-1-0 SY: Xeo 213 Türkei

In diesem Kochbuch präsentiert die Autorin ihre besten türkischen Rezepte. In ihrem ersten Kochbuch teilt sie die beliebtesten Rezepte für alle, die zu Hause gerne richtig gut türkisch kochen.



Medizinische Ratgeber aus dem Christian Verlag

Engel, Adam:

Die grüne Babyküche: 70 Rezepte: gesund, nachhaltig & lecker kochen für die Kleinsten, 2021. - 189 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9596160-8-9

SY: Vcm 21

Kochen für Babys und Kleinkinder - gar nicht so einfach. Klar, die Rezepte sollen gesund und die Zutaten möglichst biologisch und saisonal sein. Aber müssen sie auch langweilig und unansehnlich sein? Von Haferporridge mit Birne und Vanille über köstliche Filoteig-Taschen und Linsendal bis hin zu Smoothie-Eiscreme, die beiden Autoren beweisen das Gegenteil. Das Buch bietet mit 70 Rezepten und wertvollen Tipps und jede Menge kulinarische Inspiration.



Judä, Monika:

Goodbye Arthrose: wie Sie Ihre Gelenke am Kochtopf stärken. - 142 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-9596125-1-7

SY: Vel 7

Enthalten sind Rezepte und Tipps, wie gesunde Ernährung helfen soll, den Krankheitsverlauf von Arthrose günstig zu beeinflussen, Schmerzen zu lindern und die Einnahme von Medikamenten zu reduzieren.



Geschichte aus der Deutschen Verlags-Anstalt

Simms, Brendan:

Fünf Tage im Dezember: Von Pearl Harbour bis zur Kriegserklärung Hitlers an die USA - Wie sich 1941 das Schicksal der Welt entschied, 2021. - 637 S. ISBN 978-3-421-04873-8

SY: Ekn 5

Mit Blick auf die Entscheidungszentren in Washington, London, Moskau und Berlin analysieren die britischen Historiker die dramatischen Vorgänge in der Woche vor dem Kriegseintritt der USA im Dezember 1941.



Fotos: Deutsche Verlags Anstalt

Diner, Dan:

Ein anderer Krieg: Das jüdische Palästina und der Zweite Weltkrieg 1935 - 1942, 2021. - 346 S.

ISBN 978-3-421-05406-7

SY: Ekn 50

Dieses Buch erzählt die Anatomie des Zweiten Weltkrieges aus einer ungewohnten Perspektive: Im Zentrum des Geschehens steht das jüdische Palästina, gelegen am Schnittpunkt der europäisch-kontinentalen und außereuropäisch-kolonialen Wahrnehmung. Die Kernzeit dieser raumgeschichtlich angelegten Erzählung liegt zwischen dem Abessinien-Krieg 1935 und den Schlachten von El Alamein und Stalingrad 1942.



BILDUNG

Volkshochschule

Freie Plätze für Volkshochschulkurse

Spanisch Anfänger-Kurs (Kurs-Nr. S4N410)

Dieser Kurs richtet sich an alle Teilnehmende ohne Vorkenntnisse der spanischen Sprache. Lehrbuch: Con gusto nueva A1 (Klett-Verlag; ISBN 978-3-12-514671-6)

12-mal mittwochs, ab 23. März, 17 bis 18.30 Uhr, Goethe-Gymnasium Gaggenau, Gutenbergstr. 6

Fit im Köpfchen für jeden Tag – Gedächtnistraining (Kurs-Nr. S16138)

Es ist in jedem Alter sinnvoll, das Gedächtnis zu trainieren. Dieses Seminar bietet Ihnen die Grundlagen, um zu verstehen, wie Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis zueinander passen. Sie lernen Techniken kennen, um routinierter mit Verknüpfungen umzugehen und sich gelingende Vernetzungen zu schaffen. Vergesslichkeit trifft schließlich jeden: Wo habe ich meine Brille oder meinen Schlüssel hingelegt? Wann war der Termin genau? Wie heißt noch mal ...? Themen sind:

- Wie funktioniert Gedächtnis?
- Für die Praxis: Was ist zu tun, um sich gut zu erinnern?
- Im Hier und Jetzt: Für eine verlässliche Merkfähigkeit
- Übungen zum Reinschmecken und weitermachen

Donnerstag, 24. März, 18.30 bis 20.45 Uhr, VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a

Weitere Informationen auch zu anderen Kursen erhalten Sie auch im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de. Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung. **Schriftl. oder telefonische Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr. Tel. 07225 98899 3520, gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de, oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 20. März

11 Uhr Eucharistiefeier

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 19. März

18 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 22. März

17.45 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Freitag, 18. März

18.30 Uhr Wortgottesdienst gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien

Sonntag, 20. März

10 Uhr Eucharistiefeier zur Feier des Patroziniums der Kirche St. Josef, anschließend Umtrunk am Josef-Treff

Montag, 21. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 23. März

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 18. März

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 20. März

18 Uhr Bußfeier in der Fastenzeit

Dienstag, 22. März

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Michael



Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 23. März

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 18. März

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 20. März

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 22. März

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

Da das Platzangebot in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Hilf begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung für die Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen im Pfarrbüro Moosbronn: Tel. 07204 226, Mail: pfarramt.maria.hilf@kath-gaggenau.de.

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 18. März

ab 17 Uhr Grüne Stunde

Bei ruhiger Musik und stimmungsvoller Beleuchtung können Sie sich entspannen, beten, zur Ruhe kommen und dem Trubel des Alltags entfliehen.

19 Uhr Jugendkreuzweg

Sonntag, 20. März

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 21. März

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 20. März

9 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Sonntag, 20. März

18 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach**Samstag, 19. März**

17.15 Uhr Taufe

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 22. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.vorderes-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 18. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 20. März

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Kuppenheim

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst, Gemeindehaus Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier „Versöhnung feiern“ mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien, Muggensturm: bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

18 Uhr Friedensgebet, Kirchplatz Niederbühl

Dienstag, 22. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 23. März

7 Uhr Morgenlob und Eucharistiefeier, Kuppenheim

Donnerstag, 24. März

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier „Versöhnung feiern“ mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien, Niederbühl: bitte im Pfarrbüro oder über die Homepage anmelden

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangel-kirche-gaggenau.de**Donnerstag, 17. März**

19 Uhr neues Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde, Eckener Str. 1a, Vorbereitung auf die 2. Woche zum „Geistlichen Übungsweg durch die Zeit vor Ostern“ mit Pfarrer Alexander Kunick

Samstag, 19. März

10 Uhr Friedensgebet vor der St. Josefskirche

11 Uhr Markuskirche, Konzert 32P

Sonntag, 20. März

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Pfarrerin Nicola Friedrich

11.30 Uhr Markuskirche, Kiki - Gottesdienst für Kinder und ihre Familien – Wir bauen eine Friedensbrücke, mit Pfarrerin Nicola Friedrich und Team

Vorbereitet und gestaltet werden die Kiki-Gottesdienste von Pfarrerin Nicola Friedrich und Regina Eisele.

Donnerstag, 24. März

19 Uhr neues Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde, Eckener Str. 1a, Vorbereitung auf die 3. Woche zum „Geistlichen Übungsweg durch die Zeit vor Ostern“ mit Pfarrer Alexander Kunick

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr;

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrsekretariat und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau

Interessierte und Gäste sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 17. März

20 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Sonntag, 20. März

9.30 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Montag, 21. März

19.30 Uhr Jugendabend

Dienstag, 22. März

18.15 Uhr Religionsunterricht

Donnerstag, 24. März

20 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Präsenzgottesdienste

Die Gottesdienste finden unter Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen statt. Ob Gottesdienste stattfinden, wird auf Basis eines Stufenplans entsprechend der Inzidenzen in den Landkreisen entschieden. Die Teilnahme an den Präsenzgottesdiensten ist nur mit vorheriger Anmeldung beim Vorsteher möglich (Kontaktdaten siehe Website).

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,****Internet: www.jw.org**

Es finden keine Präsenzgottesdienste statt, alle Gottesdienste werden über das Internet als Zoom-Videokonferenz durchgeführt. Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich rechtzeitig über Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

Donnerstag, 17. März

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

Tipps rund um die Einladungsaktion zum Gedächtnismahl

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 20. März

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Autorität - ist es Gott wichtig, wie wir darüber denken?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand der Zeitschrift Der Wachturm - Thema: „Was uns Jesu Tränen sagen“

Christuskirche**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 20. März**

10 Uhr Gottesdienst. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Tel. 07228 9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirchegernsbach.de. Beim Gottesdienstbesuch bitte eine FFP2-Maske tragen.

Dienstag, 22. März

15 Uhr Seniorentreff

Freitag, 25. März

19 Uhr Gemeindeversammlung

Rumänische Gemeinde**Samstag, 19. März**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 20. März

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Italienische Katholische Mission

www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Samstag, 19. März

16.30 Uhr Anvertrauungsfeier der Mission an den Hl. Joseph

18 Uhr Eucharistiefeier in ital. Sprache

19 Uhr Empfang, ULF-Karlsruhe

Die Veranstaltungen finden in der Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80 in Karlsruhe statt.

Kontakt Daten (Contatti):

Missione Cattolica Italiana Karlsruhe

Am Hartwald 4, 76275 Ettlingen

Tel. 0724 37655585, E-Mail: missionekarlsruhe@gmail.com

Büroöffnungszeiten: Di., Do., Fr. von 9 bis 12 Uhr; Mi. von 13 bis 16 Uhr

KERNSTADT**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Die Proben finden bis auf Weiteres nicht statt.

Patrozinium in St. Josef

Die Pfarrgemeinde St. Josef feiert am So., 20. März, das Patrozinium der Kirche St. Josef mit einem Festgottesdienst, Beginn ist um 10 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Gemeindegemeinschaftsteam St. Josef herzlich zu einem Stehempfang am Josef-Treff ein.

Musik tut Gutes - Musik in St. Marien

Spielen bei der Sonntagsmatinee: Borsch4Breakfast.

Foto: Borsch4Breakfast

Bei der ersten Sonntagsmatinee in diesem Jahr am 3. Apr. um 10.30 Uhr spielt das Ensemble BORSCH4BREAKFAST. Die jungen Musiker mit Wurzeln in Russland, Rumänien und Deutschland werden mit einem faszinierenden Crossover-Programm konzertieren, von osteuropäischer Folklore über Sinti-Music und Jazz bis hin zu klassischer Musik. Der Bratscher des Quartetts, Ionel Ungureanu, wird im Rahmen dieses Konzerts für seine herausragende Leistung im Meisterkurs der Carl-Flesch-Akademie

2021 in Baden-Baden mit dem Förderpreis ausgezeichnet. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Spenden sind für die Kriegsoffer des Ukraine-Krieges erbeten. Das Konzert findet im Gemeindehaus St. Marien, Bismarckstraße 51 statt. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Anmeldung im Pfarrbüro St. Marien, Tel. 07225 3993 oder per Mail: pfarramt.st.marien@kath-gaggenau.de.

Kreativnachmittag für Grundschüler

Das Familienpastoralteam der Seelsorgeeinheit Gaggenau veranstaltet einen „Kreativnachmittag für Grundschüler“ am Sa., 26. März, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Bismarckstraße 51. Die Kinder haben die Möglichkeit kreativ zu sein und eine Frühjahrsdekoration zu basteln. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es besteht Maskenpflicht. Anmeldung im Pfarramt St. Josef unter Tel. 07225 1470 oder per Mail: pfarramt.st.josef@kath-gaggenau.de.

Friedensgebet vor St. Josef

Aus aktuellem Anlass lädt die Seelsorgeeinheit Gaggenau jeden Samstag zum Friedensgebet vor der Kirche St. Josef um 10 Uhr ein. Das Friedensgebet wird veranstaltet vom interreligiösen Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde Gaggenau und der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau. Kommen Sie vorbei und beten Sie mit uns gemeinsamen für den Frieden, für das Ende des Krieges in Europa und weltweit!

Ökumenischer Fastenweg

Kreuz und quer durch Gaggenau – unter diesem Motto laden die evangelische und die katholischen Gemeinden in Gaggenau ein, gemeinsam die Fasten- bzw. Passionszeit zu begehen. In der evangelischen Markuskirche gibt es die Einladung, sich an einer Abschrift des Johannesevangeliums zu beteiligen. Damit knüpft die Gemeinde an die Zeit vor der Erfindung des Buchdrucks an, als die Bibel nur durch Handschriften weiter gereicht werden konnte. Viele individuelle Gaggenauer Handschriften sollen sich zu einem Evangelium vereinigen. Geschrieben wird bis Ostern. Die Kirche ist jeden Tag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Für die dritte Woche der Fastenzeit soll eine Fotoausstellung entstehen, die dann auf der Homepage der katholischen Gemeinde und in den einzelnen Kirchen gezeigt wird. Da ist Kreativität gefragt. Die Gemeinden bitten um Fotos zu den Themen Veränderung – Verwandlung – Aufbruch. Sie können digital bis Sa., 26. März, an www.kath-gaggenau.de gesendet werden.

VEREINE KERNSTADT

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Erfolgreiches Comeback

Das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden feiert nach fast zwei Jahren, in denen es keine Wettkämpfe gab, ein gelungenes Comeback. Bei den Badischen Meisterschaften 2022 in Pforzheim holte sich das Team aus Gaggenau/Rastatt den ersten Platz in der Teamwertung im olympischen Taekwondo. TTM stellt nach diesem erfolgreichen Wettkampf 16 Badische Meister, sieben Badische Vizemeister und vier Drittplatzierte. Damit war so nicht unbedingt zu rechnen. In den letzten zwei Jahren verlor man viele Leistungsträger, aber auch Nachwuchssportler. Nur durch den ehrenamtlichen Einsatz einiger Mitglieder und der Treue vieler anderer ist es TTM gelungen diese Krise zu überstehen. Das erfolgreiche Comeback soll ein Neustart in die richtige Richtung sein. Wer ein Teil von diesem Neustart sein möchte und Interesse an dieser Kampfsportart hat, kann sich gerne beim TTM melden. Ab 5 Jahren – Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen. Einfach eine E-Mail an MarekLanger@gmx.de schicken.

Angelsportverein Gaggenau



Jahreshauptversammlung

Am 5. März hielt der Angelsportverein Gaggenau-Ottenau seine Jahreshauptversammlung im Restaurant „Rebstock“ in Ottenau ab. Der 1. Vorsitzende, Eric Mangler, begrüßte die anwesenden Mitglieder und berichtete über die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres. Dieses war einmal mehr geprägt durch die Corona-Pandemie und den damit verbundenen Absagen zahlreicher Veranstaltungen. Um die finanziellen Einbußen aufzufangen, präsentierte Eric Mangler ein alternatives Konzept, bei dem der Verein auf die gelegentliche Nutzung eines Standes in der Gaggenauer Innenstadt zum Verkauf von Fischspezialitäten zurückgreifen kann. Im weiteren Verlauf der Versammlung folgten die Berichte der Verwaltungsmitglieder zu den einzelnen Bereichen innerhalb des Angelsportvereins. Die Vorstandschaft wurde von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt. Zum Abschluss folgte die Ehrung für verdiente Angelsportfreunde. Geehrt wurden Michael Wunsch für 25-jährige Mitgliedschaft, Rudi Heck für 50-jährige Vereinszugehörigkeit – verbunden mit der Ehrenmitgliedschaft – und Paul Hiegel für seine langjährige Tätigkeit als Gerätewart.



Der 1. Vorsitzende Eric Mangler ehrt Rudi Heck und Paul Hiegel (von links) für ihre langjährigen Verdienste um den Verein. Rechts im Bild der 2. Vorsitzende Klaus Felde. Foto: ASV Gaggenau

Braz Gang

Mitgliederversammlung

Am Mi., 6. Apr., um 19 Uhr wird die Mitgliederhauptversammlung mit Vorstandswahlen der Braz Gang stattfinden. Vereinsmitglieder erhalten die Einladung inklusive Tagesordnung per E-Mail. Um Anmeldung wird gebeten. Die Agenda sowie weitere Informationen sind auf unserer Homepage veröffentlicht: www.brazgang.de.

DLRG Gaggenau

Kein Schwimmtraining

Aufgrund der aktuellen Coronaverordnungen findet leider kein Training statt.



Evangelisches Kantorat

30. Konzert "K32P"

Am Sa., 19. März, um 11 Uhr findet in der Markuskirche Gaggenau das 30. Konzert "K32P" statt. Es handelt sich um eine musikalische und mediale Präsentation zu den Gemälden von Vincent v. Gogh. Auf der Orgel, auf dem Klavier und mit Gesang (Kantor Sukwon Lee) werden unterschiedliche Musikstücke verschiedener Komponisten, sowie freie und Choral-Improvisationen zu hören sein. Mit den projizierten Werken des Künstlers und der Musik soll eine meditative Annäherung und eine emotionale Verbindung zur Person des Ausnahme-Künstlers versucht werden. Die musikalische Darbietung wird durch biographische Texte von Gabie Seifert ergänzt. Vincent van Gogh, der nur 37 Jahre alt wurde und dessen Leben von Einsamkeit, Depressionen und Misserfolg geprägt war, hinterlässt einen Bilderschatz, dessen Ausdrucksstärke und Farbenintensität ihn unsterblich gemacht haben. Der Eintritt ist frei. Die Einnahmen werden an die "Nothilfe Ukraine" gespendet. Es gilt die aktuelle 3G-Verordnung.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Heute finden die Singstunden wie folgt statt: Die Altstimmen proben ab 19 Uhr und die restlichen Stimmen ab 19.45 Uhr jeweils im Sängersaal des Vereinsheims. Für die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln wird vorgesorgt. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) montags 20 bis 22 Uhr, 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Ort: Vereinsheim, 3. OG, Hauptstr. 30a. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Die Gymnastikgruppen mit Frau Büchinger Pilates (Montag) im Vereinsheim von 17 bis 18 Uhr und Wirbelsäulengymnastik (Freitag) in der Hebelschule von 18 bis 19 Uhr haben wieder begonnen. Coronabedingt gilt die 2G-Plus-Regelung bzw. anstelle eines Testes die Boosterimpfung. Desweiteren gilt: In Innenräumen sind FFP2-Masken zu tragen, außer beim Sportausüben selbst.

Walking mit Frau Theunissen Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Verkauf von Frühlingsartikeln

Engagierte Damen basteln für eine gute Sache: Am Fr., 25. März,

10 bis 17 Uhr, am Sa., 26. März, 10 bis 16 Uhr, und am So., 27. März, 11 bis 16 Uhr, bietet das Bastelteam der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal eine große Auswahl an farbenfrohen Frühlingsartikeln im Josef-Treff in der Gaggenauer Innenstadt an. Liebevoll gefertigte Osterhasen und Hühnchen aus Stoff und Holz gehören ebenso zum Angebot wie schön gestaltete Kerzenhalter in Muffin-Form, Schmetterlinge, Gänse, Ostereier und Fenster schmuck. Abgerundet wird das vielseitige Angebot durch frische Gestecke mit Frühjahrsblühern. Ausgiebiges Stöbern lohnt sich, denn mit viel Liebe zum Detail werden für die traditionelle Veranstaltung immer wieder neue Ideen umgesetzt.



Das Bastelteam verkauft am Josef-Treff.

Foto: Lebenshilfe

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben

Unseren Chorbetrieb möchten wir wieder am Di., 22. März, um 19.30 Uhr im Vereinsheim unter Einhaltung der bekannten Corona-Vorsichtsmaßnahmen aufnehmen.

Panthers Gaggenau

1. Herren Bezirksklasse

Sa., 19. März, 19.30 Uhr Panthers Gaggenau - TuS Memprechtshofen Realschulsporthalle Rotenfels. Für die Panthers gilt es in diesem Heimspiel keine Schwächen zu zeigen, sondern wie bisher ab Spielbeginn voll aufzuspielen. Mit einem Heimsieg will man die Tabellenführung und die gute Ausgangsposition um die Meisterschaft bestätigen. Allerdings hat auch die Mannschaft 2 Corona-Fälle und die verletzungsbedingten Ausfälle von Arne Koinzer und Marius Jüppner zu verkraften. Das Spiel am Do., 17. März, 20.30 Uhr Panthers Gaggenau II - Panthers Gaggenau wurde auf Do., 31. März, 20.30 Uhr Realschulsporthalle Rotenfels aufgrund von Corona und verletzungsbedingten Ausfällen verlegt.

1. Frauen Landesliga

Panthers Gaggenau - SG Willstätt/Auenheim 21:21 (6:9). Die Panthers Frauen wollten beim Heimspiel gegen die SG Willstätt / Auenheim zwei Punkte einspielen um rechtzeitig sich von den Abstiegsplätzen abzusetzen. Dies ist leider nicht gelungen. In einer torarmen 1. Halbzeit übernahmen die Gäste nach dem 2:2 die Führung und bauten diese bis zur Halbzeit auf 3 Tore zum 6:9 aus. Bis zur 43 min lagen die Panthers mit 12:17 zurück. Die Mannschaft von Trainer Ralf Pferrer kämpfte sich immer wieder bis auf 2 Tore heran und schafften in der 59 min. doch noch den Ausgleich zum 21:21. Nun mussten die Gastgeber noch 26 sec. überstehen, was zum Schluss mit Glück auch gelang. So., 20. März, 15.30 Uhr HSG Meißenheim/Nonnenw. - Panthers Gaggenau Burkhard-Michael Halle Schwanau. Gegen den noch ungeschlagenen Tabellenführer HSG Meißenheim/Nonnenwei- er müssen die Panthers Frauen gegenüber der Vorwoche sich



deutlich steigern, wenn man was Zählbares mit ins Murgtal mitnehmen möchte.

2. Frauen Bezirksklasse

So., 20. März, 17.45 Uhr Panthers Gaggenau II - SG Ottersweier/Großw II Realschulsporthalle Rotenfels. Hier wollen die Panthers Frauen gegen den Tabellenführer ein respektables Ergebnis erzielen.

SG Baden-Baden/Sandweier - Panthers Gaggenau. Das Spiel wurde von der SG B-Baden/Sandweier kurzfristig abgesagt

Abt. Jugend

Ergebnisse vom Wochenende

C-Mädchen: JSG Panth/Murg - TuS Helmlingen 46:14; D-Mädchen: SG Bad/Sandw - JSG Panth/Murg 2 11:25; E-Mädchen: Panthers Gagg. - SG Kapp/Stein 4:0; C-Jugend: JSG Panth/Murg - SG Kapp/Stein 18:33; D-Jugend: SG JHA Baden 2 - JSG Panth/Murg 2 15:19; E-Jugend: Panthers Gagg. - HR RA/Niederb 0:4.

F-Jugendspieltag in der Realschulsporthalle Rotenfels

Mit viel Engagement beteiligten sich 4 F-Jugendmannschaften der Panthers mit spannenden Spielen. Die Verantwortlichen wollten trotz der Corona-Pandemie den Kindern wieder Spielmöglichkeiten anbieten, da zuletzt doch einige Spielnachmittage ausgefallen sind. Somit konnte trotz schwierigen Bedingungen den Kindern eine große Freude bereitet werden. Leider konnten zwei Gast-Mannschaften wegen Corona-Fällen nicht antreten. F1-Jugend: SG Kapp/Stein 3 - Panthers Gagg. 7:12; F1-Jugend: HSG Hardt - Panthers Gagg. 7:16; F2-Jugend: TuS Helmlingen - Panthers Gagg. 2 3:8; F2-Jugend: Panthers Gagg. 2 - ASV Ottenhöfen 6:8; F3-Jugend: Panthers Gagg. 4 - Panthers Gagg. 3 10:9; F3-Jugend: Panthers Gagg. 3 - BSV Sinzheim 2 4:10; F3-Jugend: SG Kapp/Stein 4 - Panthers Gagg. 3 5:10; F4-Mädchen: Panthers Gagg. 4 - Panthers Gagg. 3 10:9; F4-Mädchen: Panthers Gagg. 4 - BSV Sinzheim 2 11:11; F4-Mädchen: SG Kapp/Stein 4 - Panthers Gagg. 4 6:13.

Schwarzwaldverein

Wanderung

Am So., 20. März, treffen wir uns um 9.20 Uhr am Bahnhof Gaggenau zu unserer Sankenbachseewanderung. Durch die Fußgängerzone von Baiersbronn gehen wir zum Bergergrund und zu den drei Schanzen. Danach auf zur Höferköpflöhütte und um den Kienberg hinab in den Sankenbachkessel zum Sankenbachsee. Gutes Schuhwerk wichtig. Da keine Einker geplant ist, bitte Vesper nicht vergessen. Gehzeit: ca. 3 bis 4 Stunden bei ca. 10 km Länge und einem Anstieg von ca. 250 bis 300 Hm. Die geltenden Coronavorschriften sind zu beachten. Nur mit telefonischer Anmeldung bis Fr., 18. März, 19 Uhr, unter 07225 71771. Gäste sind willkommen. Wanderführerin: Brigitte Wittenbecher.

Mittwochswanderung

Am Mi., 23. März, findet eine Wanderung statt. Wanderstrecke: Wolfsschlucht, Binsenwasen, Wildgehege, Waldcafe (Einkehr), Teufelskanzel, Wolfsschlucht - 8,5 km, Anstieg 288 m, Abstieg 288 m. Treffpunkt am Bahnhof Gaggenau (Bus) um 9.45 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Wanderführung: Diana Korte, Tel. 07225 3736, Anmeldung bis 21. März. Die Wanderung findet unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln statt.

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Turnen

Am Königsggerät gewonnen

Zwar war das Wettkampfergebnis eindeutig gegen die Gaggenauer Turner ausgefallen, aber letztendlich überwiegt die Freude, zwei Gerätepunkte aus Rheinbischofsheim



mit nach Hause genommen zu haben. Am vergangenen Samstag fand das Verbandsliga-Duell gegen die Bundesligareserve der Turngemeinschaft Hanauerland statt. Beide Mannschaften mussten viele Corona-Ausfälle hinnehmen und ihre Mannschaftsaufstellung deutlich umbauen. Für die Gaggenauer gingen Kai Heberle, Louis Binz, Erik Bräuer, Paul Stangenberg, Kilian Wieber, Björn Stumpf, Fabian Holfelder, Patrick Ollhoff, Nikolas Weber und Nicolas Schaubhut an die Geräte. Bereits am Boden machten die Bundesliga erfahrenen Turner der TG deutlich, dass sie um den Aufstieg in die Oberliga turnen. Mit 46,20 zu 40,40 Punkten war das ein großer Vorsprung nach dem ersten Gerät. Das Pauschenpferd machte an diesem Wettkampftag seinem Namen als Zittergerät alle Ehre und schmiss einige Turner zu Boden. Leider konnten die Gäste nur zwei Übungen ohne Sturz durchturnen und fielen am zweiten Gerät weiter zurück. Mit 42,7 zu 23,70 Punkten ging auch dieses Gerät an die Gastgeber. Die saubereren und anspruchsvolleren Übungen wurden auch an den Ringen von der Turngemeinschaft gezeigt. Besonders anspruchsvoll war die Übung vom französischen Gastturner Arthur Reinhardt, der mit 11,75 Punkten die Tageshöchstwertung erhielt.

Am Sprung zeigten Louis Binz (10,6) und Erik Bräuer (9,45) gebückte Tsukaharas. Somit fiel das Geräteergebnis mit 43,60 zu 40,30 Punkten etwas knapper für die Gastgeber aus.

Am vorletzten Gerät, dem Barren, konnten die Gaggenauer die leichten Fehler der TG leider nicht ausnutzen und patzten selbst mehrfach. Mit 31,90 zu 41,60 Punkten war die Leistung leider zu schwach, um mit der starken Konkurrenz Schritt zu halten. Umso erfreulicher lief es am Königsgerät dem Reck. Hier gelang dem TBG die Überraschung. Mit 39,15 zu 37,10 Punkten holten die Benzstädter ihre ersten Gerätepunkte in der noch jungen Verbandsliga-Saison.

Am Sa., 19. März, ab 14 Uhr findet in der heimischen Hans-Thoma-Halle das Duell gegen den TV Obergrombach statt. Da die Zuschauerkapazitäten noch begrenzt sind, besteht die Möglichkeit, sich über eine Gästeliste ein Ticket zu sichern. Des Weiteren bietet der TBG wieder einen Livestream an.



Nikolas Weber sichert den Gerätesieg am Königsgerät für den TBG. Foto: TBG

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball

Verdienter Auswärtssieg

FC Germania Schwarzach - VFB 0:2 (0:0). Das VFB-Team brauchte einige Zeit, um sich an den staubtrockenen Hartplatz



in Schwarzach zu gewöhnen. Im Kick-and-Rush" der Anfangsphase waren die Gastgeber jedenfalls gleichwertig und tauchten einige Male durchaus gefährlich vor dem Tor von VFB Keeper Biagio Ciuccio auf. Nach gut 20 Minuten wurde das Spiel der Gäste dann deutlich klarer, ballsicherer und mit der Zeit auch druckvoller. Vor allem in den letzten Minuten vor der Pause häuften sich die guten Torchancen für den VFB, allerdings fehlte in dieser Phase noch die letzte Konsequenz beim Abschluss. Im zweiten Spielabschnitt entwickelte sich dann endgültig ein Spiel auf ein Tor und die beiden VFB-Treffer von Nurdogan Gür fielen zwar ziemlich spät, waren aber hochverdient. In den letzten Spielminuten hätte das Ergebnis durchaus noch klarer ausfallen können. Erfreulich war jedenfalls, dass das Team von Armin Karamehmedovic in diesem nicht einfachen Derby geduldig spielte und in keiner Phase die Nerven verlor. Gerade auf diesem Gebiet war eine positive Entwicklung zu erkennen. Mit diesem Auswärtssieg kletterte der VFB auf Platz 5 und liegt nur noch zwei Punkte hinter dem Tabellenzweiten. Nun freut man sich auf das Lokalderby gegen den FV Bad Rotenfels am So., 20. März, um 15 Uhr im Traischbachstadion.

Die VFB-Reserve landete in Schwarzach einen klaren 6:1-Erfolg. Das Derby gegen den FV Bad Rotenfels beginnt am 20. März um 13.15 Uhr.

VFB Gaggenau Fußballjugend

Heimsieg der C-Jugend im Nachholspiel

Am Freitag bestritt die C-Jugend des VFB ihr Nachholspiel gegen den VFR Bischweier. Dies war auch gleichzeitig der Beginn in die zweite Saisonhälfte. Die gute und intensive Vorbereitung der C-Jugend machte sich in diesem Spiel deutlich. Von der ersten Minute erspielte sich die Mannschaft von S. Kratzmann und D. Rizmanoski immer wieder Chancen und erzielte schnell drei Tore. Bis zur Halbzeit folgten noch zwei weitere schön herausgespielte Tore zum Halbzeitstand von 5:0. Nach der Pause ließ die Mannschaft Ball und Gegner weiter laufen und konnte noch weitere zwei Tore zum 7:0-Endstand erzielen. In der letzten Spielminute hielt der Torwart des VFB noch einen selbstverschuldeten Strafstoß. Nach nun fünf Siegen infolge belegt die C-Jugend den 4. Tabellenplatz. Am Samstag hat man die Möglichkeit gegen die SG Sandweier weitere drei Punkte zu gewinnen, um sich in der Tabelle weiter oben festzusetzen. Die anderen Jugendmannschaften sind weiter in der Vorbereitung auf die Rückrunde die am 26. März beginnt. Ebenfalls an diesem Wochenende beginnen die F- und G-Jugendmannschaften wieder mit ihren Spieltagen. Spiele am Sa., 19. März: VFB D-Jugend - FV Bad Rotenfels um 11 Uhr; VFB C-Jugend - SG Sandweier um 14 Uhr.



Die C-Jugend startet in die zweite Saisonhälfte.

Foto: VFB Gaggenau

EINRICHTUNGEN KERNSTADT

Hans-Thoma-Ganztagsschule



Jahrgang 1912 – Wir freuen uns über alle uns zugehenden Fotos für unsere Schulchronik. Foto: HTS Schulchronik

Standesamt / Personenstandswesen

Leiter: Gabriele Doll
 Anschrift: Rathaus Gaggenau
 - Standesamt / Personenstandswesen -
 Hauptstraße 71
 76571 Gaggenau
 Tel.: 962-620
 Fax: 962-371
 E-Mail: standesamt@gaggenau.de

Öffnungszeiten:

Montag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag 9 bis 12 Uhr
 Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Donnerstag 14 bis 18 Uhr
 Freitag 9 bis 12 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

OTTENAU



VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Papiersammlung

Am Sa., 23. Apr., führt der Musikverein "Harmonie" Ottenau seine Papiersammlung durch und hofft auf fleißige Unterstützung der Bevölkerung beim Sammeln und Abgeben von Papier, Zeitungen, Zeitschriften und Kartonagen. Zur Abgabe steht am 23. April von 10 bis 12 Uhr ein Container im Hof der Fa. Hurrele, Rudolf-Harbig-Str. 18, in Ottenau (neben der Feuerwehr) bereit.

Ottenauer Carneval Club

"Narretei im Mai" - Frühlingsshow

Das Konzept zur OCC „Narretei im Mai“ am Fr., 6. und Sa., 7. Mai in der Merkurhalle steht nun fest – unabhängig davon was im Mai vielleicht alles erlaubt sein wird, fährt der OCC eine sehr konservative Linie für seine Veranstaltung. Für die „Narretei im Mai“ gilt deshalb 2G für alle Beteiligten, auch die Sitzplatzkapazität in der Merkurhalle wird spürbar verringert sein, was deutlich mehr Platz für die Gäste bedeutet. Die Tische stehen nicht wie sonst üblich Stoß an Stoß sondern auf Abstand. Die „Garagenbar“ wird ebenfalls in die Halle verlagert, um auch hier deutlich mehr Freiraum zu bieten. Neue Fenstermotoren in der Merkurhalle ermöglichen zudem eine bessere Lüftung. Mit einem umfangreichen Hygienekonzept wird der OCC alles für einen entspannten und sicheren Veranstaltungsabend tun. Gerade für unsere Aktiven ist es, nach zwei Jahren ohne Auftritte, wichtig wieder auf die Bühne zu kommen. Wir glauben fest daran das unser Publikum dies honoriert und vertrauen in unser Konzept hat, so Präsident Jens Siebert

Das Programm des Abends umfasst kurzweilige rund dreieinhalb Stunden Tanz, Musik, Gesang und Comedy. Unsere Gäste können sich auf viele neue Auftritte, in einem kompakten Format und tollem Ambiente freuen, erklärt Sitzungspräsident und „Showmaster“ des Abends Helmut Willmann. Die Live-Band, eine Formation bestehend aus Mitgliedern der bekannten „Night Kings“, wird im Anschluss den Abend musikalisch ausklingen lassen, bevor das Bar-Team in der neuen, großzügigen

Hallenbar in unverkennbarer OCC-Art die Regie übernimmt. Kulinarisch werden Küchenchef Julian Möhrmann und sein Team frühlingshafte Leckereien auf die Teller der Gäste zaubern. Aufgrund der verminderten Sitzplatzkapazitäten an beiden Tagen ist der Vorverkauf umso wichtiger. Hier gilt noch mehr als sonst, wer zuerst kommt malt zuerst, zudem garantiert der OCC eine unkomplizierte Rückabwicklung sollte die Veranstaltung nicht stattfinden können. Vor dem freien Verkaufsstart Mitte April werden aber, wie üblich, die Mitglieder des OCC ein zeitlich begrenztes Vorzugsrecht erhalten.

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb läuft wieder

Nachdem am 7. März die Erwachsenen und Senioren wieder mit dem regelmäßigen Training im SCO-Vereinsraum begonnen hatten, folgte am 11. März der Nachwuchs. 13 Kinder und Jugendliche waren beim ersten Präsenz-Termin dabei, ein aus Vereinsicht sehr positiver Auftakt. Viele Monate lang mussten die jungen Mitglieder mit Online-Training vorliebnehmen. Manche hatten ihre Trainer bisher nur auf diesem virtuellen Weg kennengelernt und trafen sie jetzt erstmals live vor Ort im Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau. Auch die Teilnehmer selbst kannten sich noch nicht alle. Deshalb hatte die Jugendleitung um Tim Voigtländer, Oliver Stahlberger und Carl Bodmann ein Kennenlern-Turnier organisiert, bei dem jeder gegen jeden spielen und Kontakte knüpfen konnte. Der Trainingsauftakt wurde auch genutzt, um nach langer Zeit wieder Diplome zu verleihen. Die Spieler hatten vergangenes Jahr in einer Prüfung nachgewiesen, dass sie die Schachregeln können und eine bestimmte Spielstärke haben. Als „Belohnung“ gibt es Bauern-, Turm- und Königsdiplome. Das Interesse am Schachsport ist bei Kindern und Jugendlichen groß, wie zahlreiche Anfragen von Eltern an die Vereinsführung belegen. Um alle Hygiene-Schutzmaßnahmen und Vorgaben erfüllen zu können, bittet der Vorsitzende Raphael Merz alle Interessenten, vor der ersten Teilnahme unbedingt mit ihm Kontakt aufzunehmen, E-Mail: raphael.merz@web.de, Tel. 07225 986746. Er hat auch alle Informationen parat, um den Einstieg zu erleichtern.

Spielberichte

Bereichsliga: Rastatt I – Ottenau I 2:6

Mit einem klaren Sieg konnte sich die erste Mannschaft des SCO in der Runde vom 13. März gegen die Zweitplatzierten des SC Rastatt durchsetzen. Für die Punkte sorgten Momin Ahmad (2), Pascal Streeb (3), Kevin Steiner (4), Luka Jovanovic (6), Raphael Merz (7) und Hans Jaszka (8).

Kreisklasse I: OSG Baden-Baden VIII – Ottenau II 4:2

Am 12. März fand nach einer längeren Pause die vierte Runde der diesjährigen Schach-Saison im LA8 in Baden-Baden statt. Nach der langen Zeit ohne Spiele am echten Brett waren die Ottenauer Spieler natürlich hoch motiviert, doch auch die Baden-Badener waren mit Tatendrang erfüllt. Ihre Partien gewannen Manfred Merkel (2) und Carl Bodmann (4).



Die neuen Diplom-Träger des SCO.

Foto: Raphael Merz

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball

Tabellenführer mit Arbeitssieg

SpVgg Ottenau - Rastatter SC/DJK 1:0 (1:0). In einem teilweise sehr erfahrenen Spiel im Traischbachstadion gelang der siebte Sieg in Folge. Dabei verpassten die Gastgeber mehrfach eine frühzeitige Entscheidung in der zweiten Halbzeit. Mit der ersten Aktion des Spiels konnte Ottenau das erste Tor auf dem ungewohnten Ausweichspielort bejubeln: Kapitän S. Weiler brachte einen Eckball scharf auf das kurze Eck und irgendwie tatsächlich direkt ins Tor: Torhüter S. Baumstark wurde noch entscheidend von einem Verteidiger sowie dem kopfballstarken A. Merkel irritiert und konnte nicht mehr entscheidend eingreifen. Bis zur 23. Min. hatte die SpVgg das Spiel gut im Griff, ehe ein Angreifer der Gäste plötzlich frei vor N. Riedinger auftauchte, der diesen nur mit einem Foul stoppen konnte. Den fälligen Strafstoß von R. Vajic parierte der Torhüter anschließend allerdings sehenswert. Bis zur Pause hatten sowohl der RSC als auch die SpVgg jeweils eine Torannäherung infolge einer Standardsituation. Nach der Pause hatten zuerst K. Walter und D. Schneider sowie wenig später T. Skubatz eine gute Möglichkeit auf das zweite Tor, ansonsten passierte nicht mehr viel. Die Rastatter



ließen den letzten Willen, das Spiel noch zu drehen, vermissen und so konnte die aufmerksame Defensive der Gastgeber die halbherzigen Versuche mühelos entschärfen. Überlegen war indes durchgehend die SpVgg, und gerade in der Schlussviertelstunde lag das zweite Tor mehrfach im Bereich des Möglichen. In Summe ein verdienter Heimsieg, der den ersten Tabellenplatz untermauert. Am So., 20. März, spielt unsere Mannschaft beim Tabellenzweiten FV Ötigheim. Anpfiff: 15 Uhr.

Bevor unsere zweite Mannschaft richtig im Spiel war, war dieses schon entschieden. Der souveräne Tabellenführer aus Rastatt erzielte in den Minuten zwei, acht sowie 14 seine Tore, traf dazwischen sogar noch die Latte und ließ somit frühzeitig keine Zweifel am Spielausgang aufkommen. Danach kontrollierten sie das Spiel über weite Strecken, das Bemühen der Hausherren war vor allem nach dem Seitenwechsel zu erkennen; nachdem man den Beginn aber dermaßen verschlafen hatte, sollte nichts Entscheidendes mehr gelingen. Am Sonntag, Anpfiff 13.15 Uhr, wird in Ötigheim eine deutliche Steigerung nötig sein, um nicht aus der Spitzengruppe der Liga herauszurutschen.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Einbruch im Kindergarten St. Antonius

Am vergangenen Wochenende kam es in der Nacht von Freitag auf Samstag zu einem Einbruch in den Kindergarten St. Antonius in Ottenau. Das Fenster in der Bibliothek wurde eingeschlagen und die Tür zum Snoezelraum wurde beschädigt. Entwendet wurde nichts und auch der Täter konnte noch vor Ort im Kindergarten gefasst werden. Glücklicherweise konnte durch den verhältnismäßig geringen materiellen Schaden der normale Kindergartenbetrieb bereits am darauffolgenden Montag wieder aufgenommen werden.



Eingeschlagenes Fenster durch den Einbruch.

Foto: Kindergarten St. Antonius

Wohin mit ... Sperrmüll

Sperrmüll auf Abruf: Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt nimmt online oder telefonisch Aufträge zur Abholung von Sperrmüll sowie von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (außer

Gasendladungslampen) entgegen. Die Abholung von Sperrmüll bis 2 Kubikmeter kostet 35 Euro. Bei größeren Mengen erhöht sich die Gebühr immer in 1-qm-Schritten um 15 Euro.

Und so einfach funktioniert Sperrmüll auf Abruf:

- Online-Anmeldung unter www.awb-landkreis-rastatt.de oder Anruf unter 07222 3815511

- Sperrmüllgegenstände angeben
- Abholtermin wird sofort genannt (Die Abholung erfolgt innerhalb von zwei Wochen.)

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Gleis-Sanierungsarbeiten am Bahnübergang Rathausstraße in Bad Rotenfels

Infolge von Reparaturarbeiten an den Gleisen in Höhe des Bahnübergangs kommt es seit vergangenem Montag bis voraussichtlich Anfang April zu einer Vollsperrung in der Bad Rotenfeler Rathausstraße. Eine Umleitung ist ausgeschildert, Fußgänger können den Bahnübergang jederzeit passieren.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für daraus entstehende Unannehmlichkeiten.

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS



Kirche St. Laurentius.

Foto: SE Gaggenu

Digitale Kirchenführung in St. Laurentius

Bei der digitalen Kirchenführung von St. Laurentius können alle Einzelpersonen sowie Familien mit Kindern ab dem Kindergartenalter neue und interessante Dinge über die Mutterkirche des Murgtals erfahren. Um bei der interaktiven Rallye mitzumachen, ist ein Smartphone oder Tablet erforderlich. Die Teilnehmenden können bereits Zuhause die kostenlose Actionbound App im Playstore herunterladen. Die Rallye kann jederzeit während der Öffnungszeiten der Kirche gespielt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mehr Informationen unter www.kath-gaggenu.de.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels

Teuer erkaufter Heimerfolg

Die Partie begann mit einer Schweigeminute. So gedachte man den verstorbenen Zivilisten in der Ukraine und unserem FVR-Ehrenmitglied Erich Riedinger. In der 6 min war zum ersten Mal „durchatmen“ im Mönchhofstadion angesagt. So konnte Göring für den geschlagenen Droth auf der Linie die Gästeführung verhindern. In der Folgezeit neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld. Nach 30 min dann die Erlösung. Mit dem 1:0 für den FVR versetzte Daniel Zimmer seine Farben in Jubelstimmung. Der Jubel hielt allerdings nur kurz an, denn unser Kapitän musste aufgrund einem Kreuzbandriss mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus. Unmittelbar vor der Halbzeitpause gelang Stern mit einem Freistoß der 1:1-Ausgleich. In der 2. Halbzeit sahen die Zuschauer eine kämpferische FVR-Elf, die auf den Heimerfolg drängte. Es war endlich die Einstellung sichtbar, die im Abstiegskampf von Nöten sein wird. Die erneute Führung durch Luka Wieser zum 2:1 gab neuen Mut. Im weiteren Verlauf versuchte Sasbach wieder auszugleichen, doch die FVR-Verteidigung stand sicher. Symbolisch hierfür war Torhüter Droth, welcher stets zur Stelle war. Ohne Rücksicht



Mit seinen zwei Treffern Matchwinner für den FVR: Youngster Luka Wieser.

Foto: Philipp Rieger

auf Verluste warf sich die FVR-Elf für die drei wichtigen Punkte in die Zweikämpfe und so war man ab Minute 75 gezwungen in Unterzahl zu agieren. Kurz vor Spielende war man in doppelter Unterzahl als nach Göring auch noch Fritz die Ampelkarte sah. Als Sasbach alles nach vorne warf, ergaben sich für den FVR Räume, welche erneut Wieser nutzen konnte und den viel umjubelten 3:1-Siegtreffer erzielte. Unterm Strich steht aufgrund der kämpferischen Einstellung ein verdienter FVR-Sieg auf dem Papier, den die Mannschaft um Trainer Oremek allerdings teuer bezahlen musste. Die Verletzung von Spielführer Daniel Zimmer trifft den FVR zu tiefst und man ist die kommenden Monate gezwungen ohne sein Herzstück auszukommen. Am Sonntag kommt es in Gaggenu zum prestigeträchtigen Stadtderby.

Gebetshaus Bad Rotenfels



Foto: Annemarie Rheinschmidt

Gebetshauskalender

Herzliche Einladung an Menschen aller Konfessionen und Generationen dabei zu sein: Dienstags, 6.30 Uhr, Early Bird - Start in den Tag mit Gebet. Mittwochs, 9 Uhr, Offenes Online-Gebet über WhatsApp für Anliegen von Familien, Anmeldung bei Anette Bäumlein, Tel. 07224 68961. Donnerstags, LGT Lehrer- und Erziehergebetstreffen für alle pädagogisch Tätigen mit Gebet, Impuls und Ermutigung.

Zeitlich flexibler Termin auf Anfrage und Anmeldung bei Elke Hautz, Mobil (gerne WhatsApp) 0176 53800198.

Ankündigungen

Fr., 25. März, 19 Uhr: EVENINGPRAYER, Lobpreisabend mit Klavier und geistlichem Impuls von Achim Rheinschmidt. Mo., 28. März, 19.30 Uhr: WÄCHTERGEBET für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Anmeldung bei Bernd Müller: b.c.mueller@gmx.de. Fr., 8. Apr., 6 Uhr bis Sa., 9. Apr., 6 Uhr: 24-Stunden-Gebetskette für die Menschen in der Ukraine. Einstieg jederzeit möglich. Diese Gebetsketten sollen zukünftig jeweils am 2. Freitag des Monats stattfinden. Weitere Informationen zum Gebetshaus in der Mühlenstraße 20 in Bad Rotenfels und zu den einzelnen Veranstaltungen und Gebetszeiten gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben im Gebetshaus mit Achim Rheinschmidt starten wieder

Mi., 23. März, 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung Milleniumvoices; ab Mi., 30. März, 19.30 Uhr, wöchentliche Chorprobe Milleniumvoices; Do., 7. Apr., 20 Uhr, Jahreshauptversammlung Salt o vocale (moderner gemischter Chor); Sa., 9. Apr., ab 9.30 Uhr Stimmbildungs- und Probesamstag Salt o vocale; ab Do., 21. Apr., 20 Uhr, wöchentliche Chorprobe Salt o vocale. Alte und neue Sänger sind bei beiden Chören jederzeit herzlich willkommen. Nähere Informationen zum Gospelchor Milleniumvoices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.

Menschen für St. Laurentius

Konzert abgesagt / Jahresplanung

Der Vorstand des Vereins „Menschen für St. Laurentius – Netzwerk: Kirche-Kultur-Soziales Bad Rotenfels“ befasste sich in seiner letzten Vorstandssitzung mit der Veranstaltungsplanung für das laufende Kalenderjahr. Im Rahmen der Sitzung befasste man sich auch mit den Auswirkungen der gegenwärtigen politischen Lage in Europa und ihre Auswirkungen auf geplante Veranstaltungen. Im Fokus der Diskussion stand das für den 8. Mai geplante Konzert mit Peter Orloff und dem Schwarzmeer Kosaken-Chor. Nach eingehender Beratung kamen die Mitglieder des Vorstandes, angesichts der kriegerischen Auseinandersetzung, zu dem Ergebnis, das geplante Konzert zum jetzigen Zeitpunkt nicht durchzuführen. Vorsitzender Heinz Goll versucht die Baden-Badener Philharmonie für ein Konzert zu gewinnen, der Manager der Philharmonie hat ihm auch bereits zugesagt nach einem geeigneten Termin zu suchen. Ein weiteres Konzert im Herbst ist noch in der Planung.

Fest steht ein Reisevortrag in Wort und Bild von einer Kultur-Reise in die Baltischen Staaten. Über 40 Gaggenauer besuchten die Staaten Lettland, Litauen und Estland. Über die Altstädte, historische Gebäude, Schlösser, Burgen, Kirchen und Naturschönheiten berichtet Werner Fritz in herrlichen Bildern. Die

Veranstaltung findet am 20. April im kath. Gemeindehaus in Bad Rotenfels statt, Beginn ist um 19 Uhr. Zu diesem Reisebericht sind alle interessierten Bürger herzlich eingeladen. Der Verein kann auch den Vorstandsdirektor des Caritas-Verbandes der Erzdiözese Freiburg zu einer Vortragsveranstaltung am 6. Oktober begrüßen. Für den Herbst ist auch noch ein Tagesausflug geplant. Der Verein will sich auch einmal im Zentrum der Stadt der Öffentlichkeit präsentieren. Am Sa., 18. Juni, wird er sich am Josef-Treff zeigen, die Besucher bewirten und auch das Gespräch mit ihnen suchen.

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Schnittkurs an Rosen und Ziergehölzen

Wenn die Forsythien blühen, ist es Zeit die Rosen zu schneiden. Das ist eine alte Gärtnerweisheit und kann durchaus heute immer noch als grobe Richtschnur angewendet werden. Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels veranstaltet am Fr., 25. März, um 15 Uhr einen Schnittkurs an Rosen und Ziergehölzen im Hausgarten von Barbara Gutmann, Am Gommersbach 6. Die Kursteilnahme ist kostenlos, auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen.

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Kein Markt am 17. März auf dem Dorfplatz

Aufgrund von Krankheit kommt der Schwalbenhof am 17. März nicht nach Freilandsheim. Am 24. März ist er wieder zu den gewohnten Zeiten auf dem Dorfplatz.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Die Sprechstunde kann derzeit nicht wie gewohnt stattfinden. Unter folgender Nummer können mit der stellvertretenden Ortsvorsteherin Heide Glasstetter Termine vereinbart werden: Tel. 07204 518, Mail: heide.glasstetter@rat-gaggenau.de.

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freilandsheim

Frühjahrskonzert abgesagt

Leider konnte entgegen den Vorankündigungen unser Schlachtfest am letzten Wochenende nicht stattfinden. Auch das für den 9. April geplante Frühjahrskonzert kann aufgrund der aktuellen Situation und der fehlenden Probearbeit nicht stattfinden. Wir hoffen, dass wir unser traditionelles Vatertagsfest am 26. Mai

auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle durchführen können. Zum Schluss gibt es noch eine positive Nachricht. Die Musiker mit ihrem Dirigenten Lukas Schmid werden voraussichtlich am Di., 22. März, wieder mit der Probearbeit beginnen und hoffen Sie noch im Jahr 2022 wieder musikalisch unterhalten zu können.

SC Mahlberg Freilandsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/ Gymnastik für alle dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr fällt bis auf Weiteres aus; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben). Nordic-Walking-Interessierte bitte melden, wir können Wochentag und Uhrzeit neu festlegen.

Für Kinder der 2. bis 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr. Für Kinder ab 4 Jahre bis 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß montags von 15 bis 16 Uhr. Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 15 bis 16 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff ist bis Ende März in der Winterpause.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Einladung zur Informationsveranstaltung "Gestaltungssatzung Michelbach"

Der Ortschaftsrat Michelbach erarbeitet aktuell eine Gestaltungs- und Erhaltungssatzung für den historischen Ortskern. Ziel ist es, historisch wertvolle Gebäude, Anlagen und öffentliche Räume zu erhalten und gleichzeitig notwendige bauliche Veränderungen zu ermöglichen. Hierzu lädt der Ortschaftsrat alle Interessierten zu einer Infoveranstaltung am **Donnerstag, 24. März, um 18.30 Uhr** in die Wiesentalhalle ein.

Zur Unterstützung konnte das Ortschaftsratsgremium Professor Philipp Dechow vom Internationalen Stadtbauatelier Stuttgart gewinnen, der ebenso an der Infoveranstaltung teilnehmen wird wie Bürgermeister Michael Pfeiffer und Vertreter der städtischen Stadtplanung. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 18. März per Mail: hauptamt@gaggenau.de oder Fax: 07225 962 377.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

1. Matinee der Konzertreihe Gitarrenklänge

Im Rahmen der dreiteiligen Konzertreihe „Gitarrenklänge im Michelbacher Hirtenhaus“ wird Antonio Malinconico am So., 10. Apr., um 11 Uhr die erste Matinee eröffnen. Er wird aus seinem



Gitarrenklänge im Hirtenhaus. Foto: A. Malinconico

umfangreichen Repertoire einige musikalische Highlights vorstellen. Antonio Malinconico ist Gitarrenleidenschaft pur. Ein wenig pathetisch ausgedrückt, aber man fühlt es sofort. Geboren und aufgewachsen ist er in der Schweiz. Sein Studium der Musik absolviert er an der Zürcher Hochschule der Künste ZhdK und schloss dieses 2005 mit Auszeichnung ab. Seine Wurzeln liegen jedoch tausend Kilometer südlich, in Italien. Seit Anfang 2022 lebt Malinconico in Neapel. Gut zwei Jahrzehnte ist er unterwegs, spielt seine Musik in eleganten Konzertsälen, gemütlichen Cafés und verrauchten Jazzkellern, begeistert die Menschen u.a. in der Schweiz, in Deutschland und Japan. Im Zentrum von Ma-

linconicos Schaffen steht die südamerikanische und hier besonders die argentinische Musik. Neben brasilianischen Rhythmen und Jazz-Melodien finden sich in seinem Programm aber auch temperamentvolle spanische und internationale Klänge von Komponisten wie Jorge Cardoso, Astor Piazzolla, Antonio Lauro, Luigi Legnani, Baden Powell, Sergio Assad und des St. Galler Komponisten Helmuth Hefti.

Da wir nur eine begrenzte Anzahl Sitzplätze zur Verfügung stellen können, sind die Karten im Vorverkauf bei Getränke Reichele in Michelbach und beim Bücherwurm in Gaggenau erhältlich, ggfs. Restkarten vor Ort. Verbindliche Reservierung auch möglich unter hirtenhaus.michelbach@gmail.de. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen. Weitere Details unter www.hirtenhaus.com

Heimatverein Michelbach

Jahreshauptversammlung

Der Heimatverein freut sich, in diesem Jahr wieder zu einer Jahreshauptversammlung einladen zu können. Der Termin ist am Fr., 18. März, um 18.30 Uhr im Nebenzimmer der Sportgaststätte Michelbach. Neben Rückblick und Vorausschau stehen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungspunkte sind bis fünf Tage vor Beginn der Versammlung beim Vorsitzenden Jochen Kück, Albert-Schweitzer-Straße 11 schriftlich einzureichen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Natürlich gelten die zum Termin aktuellen Corona-Verordnungen.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Michelbach lädt alle interessierten Bürger am Sa., 26. März, zum Rosen- und Ziergehölze-Schnittkurs ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr in der Albert-Schweitzer-Str. 38 in Michelbach. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

SV Michelbach

Sieg in Altschweier

Beim SV Altschweier siegte Michelbach letztendlich glücklich aber verdient mit 2:3. Bereits nach drei Minuten hämmerte Torjäger Kevin Schindwein eine Direktabnahme im Strafraum zum 0:1 in die Maschen. Eine Unachtsamkeit in der SVM Abwehr brachte in der 7. Minute den 1:1-Ausgleich. In den folgenden Minuten lief das Spiel in Richtung der Einheimischen. Bereits in der 11. Minute sahen die Fans einen schönen SVM-Angriff über Victory Erhahon, welcher mustergültig den Ball im Strafraum auf Schindwein zurücklegte. Eiskalt setzte der SVM-Stürmer das Leder zum 1:2 in die Maschen. Im Anschluss gab es SVM-Chancen im Minutentakt, welche allesamt vergeben wurden. Es kam dann wie es kommen musste. Aus dem Nichts gelang den Einheimischen kurz vor der Halbzeitpause in Folge einesstellungsfehlers in der SVM-Defensive der für alle überraschende 2:2-Ausgleich. Im 2. Abschnitt spielte Michelbach gegen eine kämpferische vorbildliche Heimmannschaft ideenlos, so dass sich ein zerfahrenes Spiel entwickelte. Lediglich Kevin Schindwein hatte in der 70. Minute mit einem Kopfball neben das Tor Pech. Als man in der Nachspielzeit alles nach vorne warf, gelang in Folge eines Standards in der 93. Minute der viel umjubelte 2:3-Siegtreffer durch Serkan Öztemiz.

SV Altschweier II - SVM II 0:3 (0:2). Mit einem 0:3-Auswärtssieg durch Tore von Robert Bilusic, Emin Tukarund Yakup Ergül setzte sich die SVM-Reserve ungefährdet und ohne zu wackeln an die Tabellenspitze der Reserveteams. Leider konnten die SVM-Spieler gegen Altschweier nicht ihr volles Aroma entfalten, sodass vor allem vor dem Tor teilweise kläglich agiert wurde. Bei besserer Chancenauswertung verbunden mit einer mannschaftlichen Geschlossenheit wäre ein noch höheres Ergebnis sicherlich im Bereich des Möglichen gewesen.

Am Sonntag geht es in der Aufstiegsrunde daheim im MURGT-TEL-Stadion gegen den SV Niederbühl/Donau. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Das Vorspiel bestreiten die beiden Reserveteams um 13.15 Uhr. Die Spieler und Verantwortlichen beider Teams freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung. Ausführliche Infos zum Spiel, verbunden mit einer Bildergalerie online unter: <https://www.sv-michelbach.de>.



SVM um Valentin Mazreku in der Nachspielzeit siegreich.

Foto: Reiner Rieger

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

Lust auf Jugendfußball?

Mittwochs bietet der SVM aktuell in der Wiesentalhalle ein Jugendtraining an, wobei der Spaß und die Freude am Fußball im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr herzlich willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung Turnschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es hierzu über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072. Weitere Infos online unter: <https://www.sv-michelbach.de/node/517>



TV Michelbach

Nordic Walking / Walking-Gruppe

Das Training findet jeden Samstag um 15 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Gäste sind willkommen. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.



EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Altpapiersammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 2. Apr., ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf aus. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Kath. Kindergarten "St. Michael"

Sturm auf das Rathaus

Allen Viren zum Trotz machten sich die Kinder und Erzieher des Kath. Kindergartens St. Michael in Michelbach am schmutzigen Donnerstag als Hemdglunkerle verkleidet auf den Weg, das Michelbacher Rathaus zu stürmen. Am Rathaus angekommen musste Ortsvorsteher Ralf Jungfermann erst durch mehrere Lieder überzeugt werden, den Schlüssel des Rathauses den Narren auszuhändigen. Der partielle Verlust seiner Krawatte trug zusätzlich dazu bei. Für das leibliche Wohl vor Ort sorgte der Elternbeirat, der sowohl kleine als auch große Jecken coronakonform mit Berlinern, Käsefüßen etc. und Apfelsaft versorgte. Nach geglückter Machtübernahme ging es wieder zurück in den Kindergarten, wo fröhlich weiter gefeiert wurde.

Da leider immer noch keine Umzüge stattfanden, kamen am Rosenmontag einige Hästräger zu uns aufs Außengelände und sangen mit uns unsere eingeübten Faschingslieder. Die Kinder freuten sich über mitgebrachte Süßigkeiten. Zum Abschluss der fünften Jahreszeit gab es am Dienstag noch ein Faschingskino im „Kindergartenkinosaal“ zu unserem Faschingsthema „Zauberwald“. Nach der Faschingsverbrennung am Aschermittwoch sind wir in die Fastenzeit gestartet.



Die Kinder feierten Fasching.

Foto: Kiga St. Michael

SONSTIGES MICHELBACH

Neue Fotopanoramatafel ziert Michelbacher Rundweg

Auf vielfachen Wunsch zahlreicher Wanderer wurde der Michelbacher Rundweg um eine zweite Fotopanoramatafel ergänzt. Umgesetzt und realisiert wurde die Idee von den Rundwegfreunden in Zusammenarbeit mit der Tourist-Info der Stadt Gaggenau, der Stadtverwaltung und der Firma Swarco. Aufgestellt wurde die Panoramatafel am Pilgerplatz bei der alten Eiche. Das Foto zur Vorlage stammt von Michael Graf, einem Rundwegfreund und zeigt die umliegende Bergwelt mit den entsprechenden Bezeichnungen. Die ersten Wanderer aus Stuttgart erfreuten sich bereits an der Darstellung und waren begeistert.



Neue Panoramatafel am Rundweg.

Foto: Rundwegfreunde Michelbach

Neues Ziegeldach für die Rückhütte

Durch einen erneuten Einsatz des Teams der Rundwegfreunde Michelbach und dem Zimmermann Peter Springmann, bekam die Rückhütte bei Station 18 am Rundweg nun ein neues Ziegeldach.

Für die kommenden Monate sind noch weitere Arbeiten in und um die Wanderhütte geplant. So sollen bis Mitte des Jahres Sitzmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich entstehen und im Spätjahr werden Rodungsarbeiten durchgeführt, damit dem Blick in die wunderbare Bergwelt und zum Merkur nichts im Wege steht.



Arbeitseinsatz an der Rückhütte. Foto: Rundwegfreunde Michelbach

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

Ortsstraße 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder mobil 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

mobil 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Theologe im Praktikum Jörg Künning, Tel. 07222 407630,

joerg.kuenning@kath-murgtal.de

Ministranten - Palmstrauß-Lieferdienst

Jedes Jahr an Palmsonntag treffen Sie uns Ministranten mit unseren selbstgebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor der Kirche in Muggensturm an. Dieses Jahr kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferdienst auch direkt nach Oberweier. Wir werden am Palmsonntag, 10. Apr., nach dem



Palmsträuße werden nach Oberweier geliefert. Foto: Anna Kölmel

Gottesdienst zwischen 14 und 17 Uhr die gesegneten Palmsträuße zu Ihnen nach Hause bringen. Die Übergabe wird kontaktlos stattfinden. Wir legen den Palmstrauß vor Ihre Tür, klingeln und gehen einige Schritte zurück. Für die Palmsträuße erbitten wir eine kleine Spende, mit der Sie unsere kirchliche Jugendarbeit unterstützen. Wir bitten Sie, die mögliche

Spende bereits passend bereitzulegen. Sie möchten einen oder mehrere Palmsträuße? Dann melden Sie sich gerne bis zum 1. April mit Angabe Ihrer Anschrift und der gewünschten Anzahl an Palmsträußchen bei uns. Vorbestellungen sind per E-Mail an minis.oberweier@kath-murgtal.de oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

Materialspenden für Palmsträuße

Um prächtige Palmsträuße binden zu können, sind wir auf entsprechende Materialspenden von Ihnen angewiesen. Grünspenden wie Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, Grünholz und Rotholz sind herzlich willkommen. Gerne holen wir das Grünmaterial am Fr., 8. Apr., bei Ihnen ab. Um auch hier nicht notwendige Kontakte zu vermeiden, bitten wir Sie, die Grünspenden ab 16.30 Uhr gut sichtbar vor die Haustür oder in die Hofeinfahrt zu legen, sodass wir diese kontaktlos mitnehmen können. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 1. April telefonisch bei Alicia Braun unter 07222 409359 oder unter folgender E-Mail-Adresse: minis.oberweier@kath-murgtal.de. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen.

VEREINE OBERWEIER

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Papiersammelaktion

Am Sa., 2. Apr., führt unser Verein eine Papiersammlung in Oberweier durch. Die Sammlung findet bei jedem Wetter statt. Die Helfergruppe zieht ab 9 Uhr durch den Ort, beginnend am Bergwald und endend in Niederweier. Als Signal gilt eine Glocke. Bei trockenem Wetter kann das in Kartons aufbewahrte oder gebündelte Papier vorne an der Straße bereitgelegt werden. Auch alte Zeitschriften und Bücher werden mitgenommen. Ansonsten holen wir es auch direkt am Haus ab. Wer möchte, kann außerdem selbst Papier und Karton zum großen Container bringen, der bereits am Freitag am Festplatz vor der Halle oder auf dem Parkplatz mit weiteren Helfern steht. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung der Oberweierer Bürger, da der Erlös der Bürgerinitiative "Stop Deponie Oberweier" zugute kommen soll. Für die jüngeren Helfer, Schüler ab der 3./4. Klasse, gibt es im Anschluss zur Belohnung einen kleinen Grillimbiss.



Getty Images

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr und 16 Uhr bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach

Aktuelle Trainingszeiten

Der Turnerbund bietet aktuell, unter Beachtung der vorgegebenen Auflagen und der Hygienemaßnahmen, wieder Übungsstunden in der Schulturnhalle in Selbach an. Montags: 14 bis 15 Uhr, Senioren Tanzgruppe mit Eva Tenzer; 15 bis 16 Uhr, Seniorengymnastik mit Erika Weber; 16 bis 17 Uhr, Eltern und Kind - Turnen mit Marion Hornung; 19 bis 20 Uhr, Body and Mind mit Katja Rahner u. Michaela Franz. Dienstags: Turnen Kleinkinder, 15.30 bis 16.15 Uhr, Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren, 16.30 bis 17.15 Uhr Kinder von 5 bis 6 Jahren mit Sabrina Schicht und Elena Harin. Mittwochs: Tanzen und Turnen / Tanzgruppe, 16.15 bis 17.15 Uhr, für Kinder im Vorschulalter bis



einschließlich 2. Schuljahr und von 17.15 bis 18.45 Uhr, für Kinder ab dem 3. Schuljahr mit Katja Rahner. In beiden Gruppen steht das Erlernen von eigenen Choreographien im Vordergrund. Außerdem stehen Turnen, Kräftigungs- und Dehnungsübungen, Schulung der koordinativen Fähigkeiten sowie Spaß und Spiel mit auf dem Stundenplan; 18.45 bis 19.45 Uhr, Aerobic, BBP and More mit Angelika Hornung; 19.45 bis 20.45 Uhr, Fit und gesund Frauen mit Michaela Franz. Freitags: 9.20 bis 10.20 Uhr, Wirbelsäulengymnastik mit Michaela Franz; 18.30 bis 19.30 Uhr, Fit for ever mit Angelika Hornung. Samstags: ab 14 Uhr, Nordic Walking (Turnplatz) mit Erika Weber. Für weitere Übungsstunden und Informationen sprechen Sie bitte die jeweiligen Übungsleiter direkt an.

AKTUELLES SELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach findet am Mi., 23. März um 19 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau im 1.OG statt. Tagesordnungspunkte sind Bekanntmachungen, Anfragen der Ortschaftsräte und die Einwohnerfragestunde. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar: <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327

Fax: 07225 918757

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

Dorfstraße 88

VEREINE SULZBACH

Musikverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung

Wie bereits angekündigt findet am So., 3. Apr., um 10 Uhr in der Turnhalle in Sulzbach die diesjährige Jahreshauptversammlung

statt. Als besonderer Punkt der Tagesordnung möchten wir auf die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge hinweisen. Nähere Infos können beim Vorsitzenden Thorsten Riedinger vorab eingeholt werden sowie Anträge und Wünsche bis zum 30. März gestellt werden. Natürlich sind alle Mitglieder zur Versammlung recht herzlich eingeladen. Alle Tagesordnungspunkte sind auf der Homepage: www.mvsulzbach.de einzusehen. Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen.

Turnverein Sulzbach



Jahreshauptversammlung

Am Fr., 25. März, findet um 19.30 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung des TV Sulzbach 1890 in der vereinseigenen Turnhalle statt. Zu dieser Versammlung sind alle Vereins- und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen. Wünsche und Anträge müssen bis Mo., 21. März, beim 1. Vorsitzenden Oliver Maier, Dorfstraße 135 in Gaggenau/Sulzbach abgegeben werden.

GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de
 www.gaggenau.de/twitter
www.gaggenau.de/facebook
 www.gaggenau.de/instagram



Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.

Folgen auch Sie uns auf Facebook:

www.gaggenau.de/facebook

Senyum Pepsodent/shutterstock.com